

KREATIV IN REGIONALEN THEMEN

MENSCHEN. UNTERNEHMEN. KULTUR. IM NORDEN.

Seite 58 — BREWCOMER Ein Neuer Anfang

Seite 44 — HOTEL SÜDSPEICHER
HYGGE TRIEFT INNIISTRIE-DESIGN

Seite 6 — MICHAEL NORKEWEIT AUS FREUDE AN KREATIVITÄT



Raum schaffen für Persönlichkeit





36 Module. 4 Tiefen. 42 Farben.

Montana

Mit Montana erhalten Sie endlose Möglichkeiten und die Freiheit, den Look zu kreieren, der genau zu Ihnen passt.

EDITORIAL – JO. Magazin

Liebe Leserinnen und Leser,

b in der Kunst, in der Küche oder in der Beleuchtung und Einrichtung kreativer Wohnräume – das Thema Farbe ist mitreißend und zieht sich "wie ein roter Faden" durch unsere Frühjahrausgabe von JO. – kreativ in regionalen Themen.

Künstler*innen begeistern mit expressiver Malerei, kunstvollen Webtechniken und beeindruckenden Installationen.

Mit farbenfrohen Rezepten machen uns Food-Expert*innen Appetit.

Die Farben unserer Region spiegeln sich in dem neuen Roman einer uns bereits bekannten, norddeutschen Autorin. Sie führt uns mit ihrem neuen Roman in die Schlei-Region. Hier besuchen wir außerdem ein neues Hotel in einem historischen Speicher an der Hafenkante Kappelns.

Und auch Festivals locken uns in und an das Meer.

Das kommende Frühjahr wird gewaltig...

 \dots gewaltig bunt, gewaltig lecker, gewaltig spannend und gewaltig leise!

Wir wünschen viel Freude beim Lesen! **Ihr Redaktionsteam**



SEITE 6 MICHAEL NORKEWEIT

Aus Freude an Kreativität



SEITE 12 MUSEUM TUCH+TECHNIK Künstlerinnen gestern und heute



20 KENNERBLICK

SEITE 20 HUSENS

Interlübke bringt Ordnung



28 KENNERBLICK

Montana – dänisches Design



LICHTBLICK

LICHT.NORKEWEIT

Aus Liebe zum Licht



ANBLICK

SEITE 40 SCHLOSS GOTTORF...

zeigt Verpackungskünstler



AUGENBLICK

HOTEL SÜDSPEICHER

Hygge trifft Industrie-Design



SEITE 50 **IETTE MARTENS**

Roman: Der Strandrosenhof



SEITE 52 FOOD

Rezepte zum Mitnehmen



KENNERBLICK

SEITE 58 BREWCOMER

Ein neuer Anfang



TASTE APPEAL -

Frische Food-Ideen



SEITE 66 HAUS UND GRUND

Die Immobilien-Experten



70 KENNERBLICK

SEITE 70 NAUTILUS APOTHEKE

Beratung für Untenrum



SEITE 73 LANDESHAUPTSTADT KIEL

Kinder suchen ein Zuhause



SEITE 74 CINEMARE

Das 7. Meeresfilm Festival Kiel





AQUAR UM

Aquarium GEOMAR

Düsternbrooker Weg 20 24105 Kiel

Offen:

qanzjähriq 09:00 bis 18:00 Uhr (Eingang an der Kiellinie)

Seehundefütterung: 10:00 und 14:30 Uhr (außer freitags)

Telefon: 0431 600-1637 kontakt@aquarium-geomar.de www.aquarium-geomar.de



Aus Freude an Kreativität

Michael Norkeweit ist Elektromeister und Lichtplaner. In allem, was er tut, ist er ein Perfektionist. Seit nunmehr fünf Jahren begeistert sich der heute 65-jährige für ein neues und erfüllendes Tätigkeitsfeld. Es ist die Malerei, die er mit gleicher Leidenschaft und großem Erfolg ausübt.



lso Sigrid sagt, dass ich eigentlich schon mein ganzes Berufsleben male. Wenn ich in der Lichtplanung bin, erkläre ich den Kunden ihre Projekte am Besten anhand einer Handskizze, zeichne die Lichtsysteme ein und wohin das Licht fällt, damit sie sich meine Ideen auch im Raum vorstellen können.", so beginnt mein Gespräch mit Michael Norkeweit auf die Frage, wie er denn zum Malen gekommen sei.

Initialzündung aber war ein Malkurs an der Freien Kunstschule Kiel - ein Geschenk der Kinder zum 60. Geburtstag, Michael Norkeweit entschied sich damals für die Kurse bei Burghardt Schildt, weil die Termine in seinen damaligen Tagesablauf sehr gut hineinpassten. "Zum ersten Termin kam ich dann auch prompt 20 Minuten zu spät und war total abgehetzt.", setzt Michael Norkeweit unser Gespräch fort, reibt sich dabei über die Stirn, als wäre er just in dieser Situation und schmunzelt etwas verlegen. "Und in einem späteren Gespräch sagte Burghardt dann zu mir 'Ich dachte, da kommt wieder so einer: Die Kinder haben ihm das geschenkt und jetzt reißt er hier nur seine Stunden ab!' Gleichzeitig fügte er auch hinzu,wenn du hier ankommst, dann mach doch bitte früher Feierabend und komm' in Ruhe hier an und bring' nicht noch deine Firma mit."

Aber der Kunstlehrer hatte unrecht mit seiner ersten Vermutung. Denn dieser erste Kurs ist jetzt fünf Jahre her und seitdem besucht Michael Norkeweit jeden Mittwoch und jeden Donnerstag die Malschule. "Ich darf sogar mittwochs jetzt immer ein bisschen länger bleiben. Mein Kurs geht immer bis 18.30 Uhr und im Anschluss folgt immer ein reiner Frauenkurs. Die Damen malen schon seit 15 Jahren zusammen, aber ich darf bleiben und weiter malen, wenn ich es möchte – die Frauen haben mich akzeptiert.", dabei lächelt Michael sehr charmant.

Das war also der Start in die Malerei und der Beginn seiner Reise in die Kunst. Denn in den folgenden fünf Jahren sollte diese neue Leidenschaft ein Lebenselixier für Michael Norkeweit werden.

Ein gemeinsamer Trip nach London mit seiner Frau Sigrid führte das Paar nach Camden Town, dem Viertel, in dem auch die Punk Szene ihren Ursprung hat und wo auch Amy Winehouse gelebt hatte. Hier, wo nahezu jede Fassade der Häuser bemalt sind, fotografierte Michael das Portrait eines Punks, auf dem auch ganz unten rechts ein kleiner Stiefel gezeigt war. Dieses Motiv war so inspirierend, dass Michael Norkeweit diesen Punk vom Foto auf die Leinwand brachte und die Liebe für das Malen von Portraits entdeckte. "Später stellte sich heraus, dass es sich hierbei um versteckte Werbung für Doc Martins handelte.", erinnert er sich.

Weitere Ideen entnahm er Modezeitschriften wie der ELLE von seiner Frau Sigrid. Die tollen Gesichter, auch die Modenschauen mit so unterschiedlichen Menschen – und alles so farbenfroh – bewegten ihn dazu, diese Situationen nachzuzeichnen. So entstand auch 'Die Modenschau von Issey Miyake' in Öl, daran habe er fast ein Jahr gemalt.

Schließlich folgten diverse Kunstreisen, in denen sich Michael Norkeweit mit unterschiedlichsten Materialien und Techniken vertraut machte.

Ein Kurs bei Christiane Jehne in Worpswede führte den damals 61-jährigen in die abstrakte Malerei. Hier rührte er eigene Mischungen an, experimentierte mit Pigmentschüttungen und Airbrushfarbe. Auch belegte er Bilder mit Blattgold, eine spontane Inspiration, die Michael Norkeweit hatte und in der er seine Beziehung zu dem befreundeten Leuchtenhersteller Enzo Catellani einbringen wollte.



Brigitte Bardot 60 x 80 cm Acryl auf Leinwand

Viele andere Kunstreisen folgten, in denen er unterschiedlichste Kurse besuchte. Die Anregungen entnahm der Kunstbegeisterte einem Buch mit dem Titel 'artistravel'. Der Wissensdurst nach neuem lotste ihn auf die Insel Föhr und dann folgte eine erste Reise zu Editha Tarantino in die Nähe von München. Hier verfeinerte der Lichtexperte seine Technik im Umgang mit Acrylfarbe und es entstanden seine ersten expressiven Portraits. Anschließend besuchte Michael Norkeweit einen Kurs bei Prof. Nicolaus Hipp im Chiemgau und dann einen zweiten bei Editha Tarantino. Bei dieser Künstlerin habe er unglaublich viel gelernt, denn Tarantino konnte ihm die Verwendung der unterschiedlichen Materialien wie Öl und Acryl super gut vermitteln. "Da habe ich solche Ohren und solche Augen gehabt!", berichtet Michael Norkeweit, wobei er imaginäre Elefantenohren gestikuliert und Zeigefinger und Daumen beider Hände vor seine Augen hält. "Bei diesem Kurs war ich jeden Morgen der erste, der kam, und der letzte, der ging. Später bekam ich sogar einen Schlüssel, um freien Zugang zum Atelier zu haben."

Als Vorlagen dienten unter anderem Portraits berühmter Menschen, darunter auch Frida Kahlo. "... und da ich wusste, dass Sigrid diese Frau besonders mag, habe ich für Sigrid eben eine Frida Kahlo gemalt, die ich auch niemals verkaufen werde. Aber für meine erste Ausstellung habe ich noch eine weitere Frida Kahlo gemalt." Michael zwinkert, vermutlich weil er schon damals wusste, dass dieses Motiv wohl auch anderen gefällt.

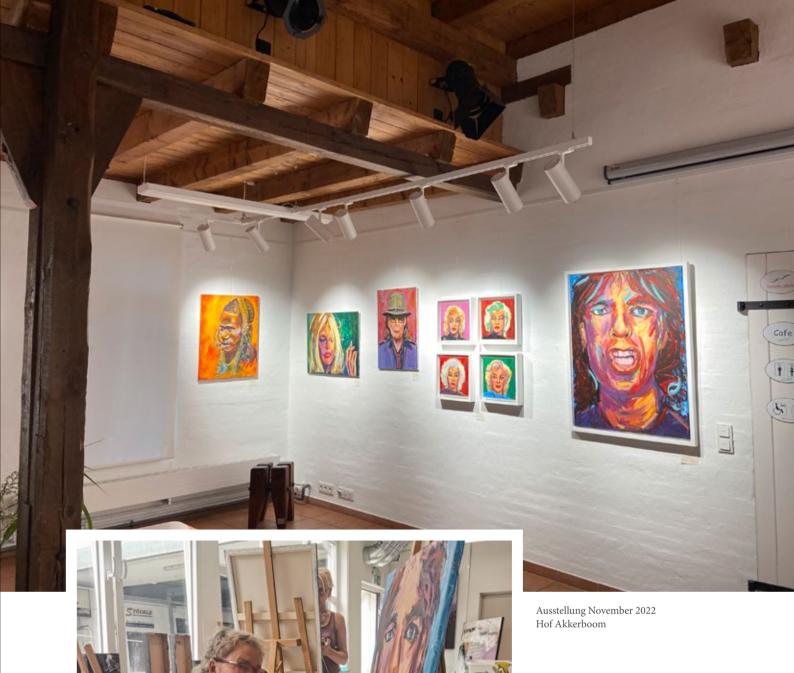
Aus diesen Lehrgängen nimmt der Künstler viele Erfahrungen mit. Heute weiß er, welches die besten Öl- und Acrylfarben sind, welche Mittel und Bestandteile sie enthalten müssen. Vorzugsweise aber verwendet Michael Norkeweit die Ölfarbe. "...weil der Pinsel da so schön schmatzt, und das liebe ich. Außerdem ist ein in Öl gemaltes Bild einfach brillanter und der Glanz noch intensiver – das ist toll. Ich kann die Farben schön fett auftragen und ziehe richtige Rillen. In mehreren Schichten aufgetragen, kann ich die Mimik und Falten hervorheben, das finde ich großartig. ", begründet er seine Präferenz.

Mit den gesammelten Kenntnissen, den erworbenen Fähigkeiten und einer Vielzahl von eigenen Kunstwerken im Gepäck beschließt Michael Norkeweit im November vergangenen Jahres eine eigene Ausstellung zu organisieren. Die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten führt ihn in die Kultur Scheune auf Hof Akkerboom. Wie sich herausstellt, hatte der Lichtexperte vor einigen Jahren die Beleuchtung dieser Räume sogar selbst geplant. Kurz gesagt habe er dann gemeinsam mit Kunstlehrer Burghardt Schildt die Bilder gehängt. Und, wie es so schön heißt, man muss erst mal geben, bevor man nehmen darf. So habe er alle ihm wichtigen Freunde und lieben Kundinnen und Kunden in einem persönlichen Brief, ganz altmodisch zur Ausstellung eingeladen. Die Resonanz war überwältigend und es wurde ein superschöner Abend und die Ausstellung ein Riesenerfolg.

"Darüber bin ich sehr stolz und glücklich."

Wir von JO. sprachen anlässlich dieser Ausstellung übrigens mit Marco Bohnsack, dem Verkaufsleiter von Hugo Hamann in der Holtenauer Straße, der auch für die Art und Grafik Abteilung verantwortlich ist. Er ist künstlerisch sehr versiert und ich fragte ihn an diesem Abend, weshalb denn die Bilder von Michael Norkeweit so eindrucksvoll sind. Er erklärte mir, dass hier eine unglaublich gute Darstellung von Licht und Schatten besteht.

Das rührt vermutlich von der Arbeit als Lichtplaner, lässt uns zumindest vermuten. Denn die langjährigen Erfahrungen und die Kenntnisse von der Wirkung des Lichts nimmt der Experte Michael Norkeweit wohl intuitiv mit, wenn er seine Bilder entstehen lässt. "Das kann gut sein, so habe ich das noch gar nicht gesehen.", entgegnet er nach einer kurzen Gedankenpause.



Michael Norkeweit beim Kunstkurs von Editha Tarantino



Die Modenschau von Issey Miyake 120 x 80 cm Öl auf Leinwand



Frida Kahlo 80 x 60 cm Acryl auf Leinwand



Der goldene Schnitt 60 x 80 cm Pigmentschüttungen mit Blattgold

Michael Norkeweit in seinem Atelier



Und wie geht es jetzt weiter mit Michael Norkeweit als Künstler?

Als Folge der Ausstellung kam eine große Auftragsarbeit auf ihn zu. Denn eine befreundete Kundin bat darum, ihr Feriendomizil, vielmehr den Ort samt Hafen und die ihn umgebende hügelige Landschaft zu malen. In dieser Arbeit ist er gerade ganz tief drin - ein sehr großformatiges Bild, zwei Meter auf eins-zwanzig, alles in Öl. Ziel ist es, das Werk bis März fertigzustellen, weil Michael Norkeweit im März gerne nach Mallorca möchte. "Dort haben wir im letzten Herbst in einer Boutique in Santanyi ein Kleid für Sigrid gekauft, das sie übrigens auch zur Ausstellung getragen hat, und die Besitzerin ist im Gespräch ganz aufmerksam geworden und hat mir spontan angeboten, in Santanyi eine Ausstellung mit mir zu machen. Und jetzt muss ich mal sehen, ob das Ganze nur Gerede war, oder ob wir das wirklich umsetzen.", lässt uns Michael Norkeweit wissen. Dies wäre dann die erste internationale Ausstellung für ihn.

Außerdem habe er für dieses Jahr im November schon wieder die Räume für die Präsentation neuer Bilder auf Hof Akkerboom in der Kulturscheune gebucht.

Es scheint sich also eins zum anderen zu fügen, und wir sind sehr gespannt, wie sich die Karriere von Michael Norkeweit als Künstler weiterentwickelt. Wir wünschen ihm jedenfalls alles Gute, viel Erfolg und Freude bei seinem zukünftigen Schaffen.

Michael Norkeweit

Instagram #michael_norkeweit

Das Bauhaus – Künstlerinnen gestern und heute

Ausstellung zeigt Weberei, Malerei, Objekte und Fotografie

ab es bedeutende Künstlerinnen am Bauhaus – und wo finden wir sie?
Dieser Frage ist das Frauenmuseum Bonn in einer Ausstellung zum 100-jährigen Jubiläum des Bauhaus 2019 nachgegangen. Für die Präsentation in Neumünster wurde die Ausstellung mit dem Schwerpunkt Weberei und regionalem Bezug umkonzipiert. Das Museum Tuch + Technik zeigt die Ausstellung "Das Bauhaus – Künstlerinnen gestern und heute" in Kooperation mit dem Frauenmuseum Bonn.

Das Bauhaus, eine Hochschule für Kunst und Handwerk, bestand von 1919 bis 1933. Arbeiten aus dieser Zeit setzen weltweit Trends in Architektur und Design. Nach anfänglicher Gleichberechtigung wurde Studentinnen am Bauhaus später häufig der Werkbereich Weben zugewiesen, die sogenannte Frauenklasse. Wirtschaftlich gesehen war der Bereich jedoch der erfolgreichste. Er ging ab 1927 von der Handweberei in die industrielle Produktion über.

Gunta Stölzl (1897-1983), die einzige Meisterin am Bauhaus, leitete die Weberei und baute nach ihrer Emigration in die Schweiz ihr eigenes Textildesign auf. Anni Albers (1899-1994) konnte nach dem Zweiten Weltkrieg eine Weltkarriere als Textilkünstlerin aufbauen. Otti Berger (1898-1944) versuchte sich mit ihrer innovativen Weberei eine unabhängige Existenz aufzubauen. Ihr Leben endete 1944 in Auschwitz.

Diese und andere Künstlerinnen des Bauhaus sind eine reiche Inspirationsquelle für ihre heutigen Kolleginnen, allen voran die Weberinnen, deren Arbeiten ebenfalls in der Ausstellung gezeigt werden. Zusätzlich sind Arbeiten zeitgenössischer Malerinnen zu sehen, die sich an der reduzierten und klaren Formensprache des Bauhaus orientieren. Installationen beziehen sich auf die damals verbreitete, auch von Bauhaus-Meistern vertretene Ansicht, Frauen könnten nicht räumlich denken. Ein vier mal zwei Meter großes Wandgemälde zeigt die Studentinnen am Bauhaus nach einer historischen Fotografie. Ein Gegensatz zur kühlen Bauhausarchitektur ist die Gruppe archaischer Wohntürme aus ungebranntem Lehm. Eine fotografische Position zeigt Architektur der 1920er Jahre in Magdeburg.





Sibylle M Rosenboom, 17 ML 0725 Detail, mixed media auf Leinen, 2019



Eugen Schramm Die Studentinnen am Bauhaus Dessau 1927 nach einer histor. Fotografie von Lux Feininger

Das Bauhaus – Ein Klassiker der Moderne, der heute noch große Bedeutung mit seiner Formensprache, seinen Möbeln, Häusern und Webarbeiten hat. Das Bauhaus war ein Versprechen – ein Versprechen für Demokratie und Gleichberechtigung. Mit Ende des Ersten Weltkriegs und dem Ausruf der Weimarer Republik, der ersten deutschen Republik, sollte sich die "alte Werteordnung" auflösen. Es war die Zeit des Aufbruchs und der Befreiung. Plötzlich gab es Raum für Kreativität und neue künstlerische Freiheit.

Für die Frauen war es besonders verlockend, endlich studieren zu können, nicht hinter den Männern stehen zu müssen. Sie hatten gerade das Wahlrecht erlangt. So hätte es weitergehen können.

Aber dieses Versprechen konnte das Bauhaus den Frauen gegenüber nicht einhalten. Die Männer, die Meister, gaben ihre Dominanz nicht auf. Sie kamen aus der Kaiserzeit und dem Ersten Weltkrieg und waren in den Rollenvorstellungen dieser Zeit verhaftet.

Gleichberechtigung war eine schöne Idee, aber die Schöpferkraft gehörte zum Mann und Genie war unbedingt männlich. Die Frau stand für das Erhaltende, Versorgende, Bewahrende. So dachten die Meister. Nach einem Jahr am Bauhaus war klar: Die Studentinnen würden so ohne Weiteres doch nicht Architektinnen, Metalldesignerinnen oder Möbelbauerinnen werden können. Es entstand die sogenannte Frauenklasse, die Weberei.

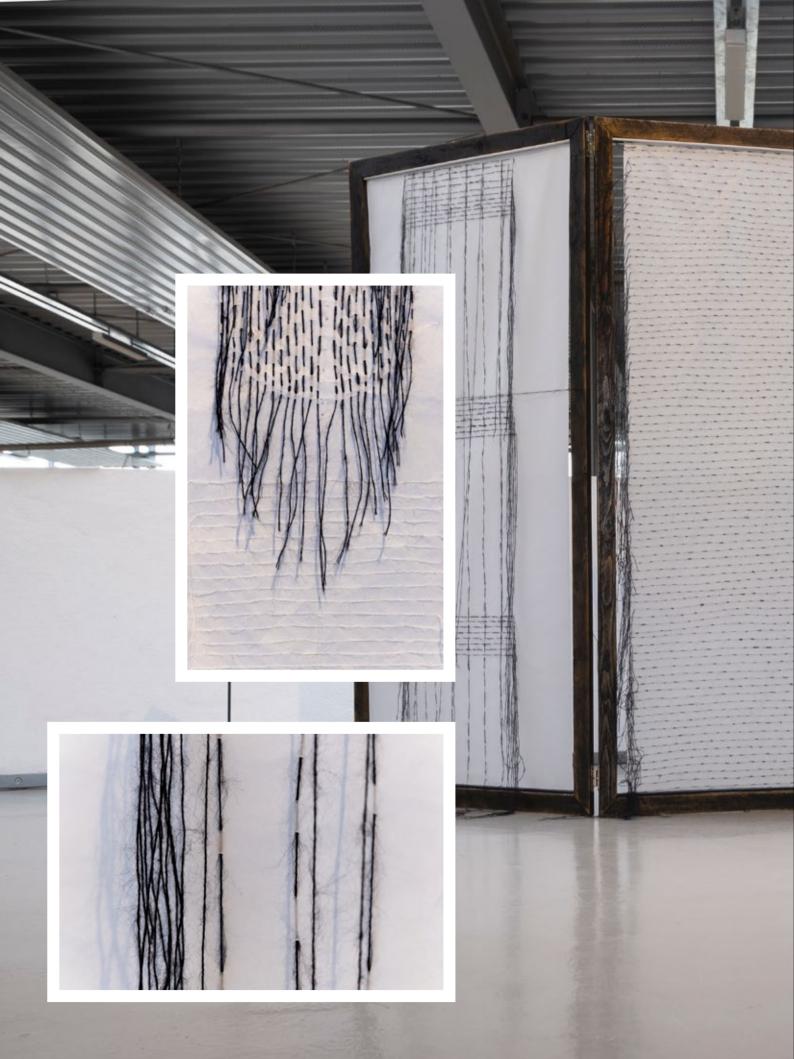
Petra Genster, Kuratorin der Ausstellung

Die älteste Künstlerin der Ausstellung ist Brigitte Schirren, geb. 1932. Vertreten mit Malerei, Windtüchern (270 x 120 cm) und Textilminiaturen 20 x 10 cm, exquisite Stickarbeiten, die Sandkissen. Ihr Vater war Webmeister bei Else Mögelin, die am Bauhaus in Weimar studierte, nicht mit nach Dessau ging und eine eigene Weberei bei Berlin aufbaute. Else Mögelin und Brigitte Schirren waren von der ersten Lebensminute verbunden. Brigitte Schirren hat den Bugenhagen Wandteppich in der Nikolaikirche Kiel nach einem Entwurf von Else Mögelin gewebt. Else Mögelin war nach 1946 Dozentin an der Hochschule in Hamburg. Die Ausstellung zeigt





Brigitte Schirren, Sandkissen 1 - 14, Serie 1991 - 2018, Stickobjekte





Wie wollen wir wohnen? Das war eine Bauhausfrage.

Ingrid Grießer geht mit dieser Frage nochmal einen deutlichen Schritt zurück. Ihre Türme muten archaisch an. Sie benutzt Lehm, lange vergessenes Baumaterial, jedoch kein klassischer Werkstoff am Bauhaus. In den letzten Jahren kommt Lehm zurück, zur Nachhaltigkeit, zum natürlichen Bauen. Grießers Position steht dem Kubus, der kühlen reduzierten Formensprache entgegen, nutzt ihn aber gleichzeitig.



Ingrid Grießer, Türme, 1999 - 2019, Lehmobjekte ungebrannt



Milena Lang, Recurrently, 2019, Wand-Boden-Teppich, Leinwandbindung mit zusätzlichem Schuss



Silvia Pudel, Magdeburg, AOK-Verwaltungsgebäude, Architekten Carl Krayl, Maximilian Worm 1926,1927, Fotografie Alu Dibond, Silvia Pudel

Die Ausstellung im Museum Tuch + Technik ist bis zum 21. Mai zu sehen.

Museum Tuch + TechnikKleinflecken 1 • 24534 Neumünster
Tel 04321 – 559 58 15
www.tuch-und-technik.de

Fotos u.a. Dorothe Jacobs und Monika Krebs

ORDNUNG BRINGT HARMONIE UND RUHE

Die Welt um uns herum ist aufregend genug. Da ist es umso wichtiger, uns in unserem Zuhause einen Ort der Ruhe und Harmonie zu schaffen – ein Refugium, in dem "alles in Ordnung" ist, wo wir uns wohl fühlen und uns entspannen können.

Die Einrichtungsexperten bei husens in Kiel sind begeistert vom deutschen Möbelhersteller Interlübke. Ob Kleiderschränke, Regalkombinationen oder Kommoden und Vitrinen, jedes dieser Möbel ist ein Meisterwerk des Möbelbaus. Klug durchdacht, variabel und individuell in Maßen, Ausstattung und Farbe, wie es kaum ein anderer Hersteller ermöglicht.







SCHRANK INTARO

Das Schlafzimmer, der Ort am dem wir uns abends zur Ruhe begeben und an dem wir morgens aufwachen und den Tag ohne Stress beginnen, sollte ein besonderes Augenmerk für Ordnung verdienen. Intaro ist der komfortable Beweis dafür!

Dabei bietet der ganz nach ihren Wünschen zu gestaltende Schrank Komfort in hochwertiger Interlübke Qualität und Endlosbauweise. Unzählige Möglichkeiten, den Alltag hinter sich zu lassen, bietet indes nicht nur sein aufgeräumtes Inneres. Außen schneeweiß oder in einem von 27 weiteren Farbtönen lackiert, mit einer von drei Griffvarianten weiter individualisierbar und in drei Höhen, zwei Breiten und einer Tiefe, sind die Einsatzmöglichkeiten Ihres zukünftigen Begleiters vielfältig wie diskret – für mehr Ruhe, Klarheit und die wirklich wichtigen Dinge des Lebens.

Gleich zugreifen

Nicht nur haptisch eine Freude, sondern auch ein wesentliches Gestaltungsmerkmal: die Griffe für Ihren Schrank. Wählen Sie aus drei unterschiedlichen Formen, jeweils Ton-in-Ton mit der Frontfarbe für ein dezentes Licht- und Schattenspiel oder als farbliches Highlight in einer Akzentfarbe erhältlich.

Ordnung in seiner reinsten Form mit Details, die begeistern.

Das Innenleben überzeugt mit Klarheit und Komfort auf höchstem Niveau: So bieten Lochschienen in den von innen lackierten Schrankseiten viel Flexibilität ohne die üblichen Bohrlöcher. Darin lassen sich Einlegeböden, Kleiderstangen, Auszugsböden oder Schubkästen einfach befestigen und auch nachträglich leicht versetzen oder ergänzen. Tiefe Einblicke ermöglicht indes die warmweiße Seitenbeleuchtung. So macht Ordnung halten Freude.



JUST CUBE

Im Schlafzimmer und auch in jedem anderen Raum – Kommoden sind wahre Raumwunder im Inneren wie auch von außen und dekorative Möbel im ganzen Haus.

Das Sideboard just cube macht seinem Namen alle Ehre. Kubischer und puristischer kann man Möbel nicht denken. Die feine Formensprache und hinter der Front liegende Abdeckplatten, die umlaufend eingerahmt sind, machen es möglich.

Und ja, es gibt es, das System mit 1000 Möglichkeiten.

Mit diesem neuen System beweist der Möbelhersteller Interlübke, was er wirklich gut kann: Systemmöbel zu entwickeln, die tatsächlich alles möglich machen. Just cube ist aus den legendären Vorgängern der cube-Familie des Designers Werner Aisslinger entstanden, die über 18 Jahre gewachsen ist. Nun hab Interlübke das System neu strukturiert und perfektioniert. Mit dem neuen just cube können Sie selbst viel mehr mitgestalten und ein Möbel für Ihre individuellen Bedürfnisse kreieren. Dank des cleveren Systems sind sowohl Raumtrenner als auch Sideboards und Vitrinen möglich.

Ob Lowboard, Sideboard, Vitrine, hohe Stauraum-Möbel oder ausgefallene Solitäre: Just cube lässt sich in der Version mit ausdrucksstarken Griffmulden oder mit puren Fronten mit nur 3 mm schmalen Fugen und Seitenwangen planen.

Ob mit Gestell, auf dem Boden stehend und in allen Farben, zusammen mit der grafischen Planungsphilosophie und mehr Maßen passt sich die Wunschkreation jedem Raum individuell an.







STUDIMO

Mit studimo können Sie die gesamte Höhe eines Raumes bis auf den letzten Millimeter ausnutzen und Ihren Schätzen den passenden Rahmen geben. Ganz gleich, wie hoch: Eine verschiebbare Leiter aus Edelstahl hilft Ihnen nach oben. Und falls Ihnen schwindlig wird, natürlich auch wieder runter.

Gestalten Sie den Korpus von studimo in der Mattlackfarbe Ihrer Wahl. Kombinieren Sie mit Schubkästen, Fronten, Schiebe- und Drehtüren in Glas, Matt- oder Hochglanzlack. Und freuen Sie sich über ein auch ästhetisch abwechslungsreiches Möbel! Besondere Raumsituationen und Gestaltungsideen

Schnell etwas überweisen, eine Mail oder Notiz schreiben. Der einfach ausziehbare Schreibplatz mit Schubkasten und Stiftefach machen es möglich. Ein Schreibplatz, der sich auch ohne Schiebetüren sehen lassen kann, wenn Steckdosen und USB-Buchsen wie hier zum Designelement werden.

www.interluekbe.de

husens • Holtenauer Str. 43 • 24105 Kiel Tel. 0431 5111600 • www.husens.de



Mit Schiebetüren in 28 verschiedenen Formaten lassen sich die Fronten flexibel in Verschlusssachen verwandeln. Auf dem neuartigen Laufschienenprofil gleiten sie sogar direkt übereinander, während die Beschläge für selbsttätiges Einziehen und gedämpftes Schließen sorgen – zum Beispiel vor einem Bildschirm, der nach Sendeschluss einfach dezent hinter puren Fronten verschwindet. In Regalfarbe lackierte Audio-Fronten bieten unter dem TV versteckten Stauraum für Soundbars und Media-Ausstattung.





40 years of colours – Walala x Montana

Zur Feier eine umfangreichen Farbpalette, das sich fortwährend verändert, präsentiert Montana in Zusammenarbeit mit Camille Walala die komplette Neugestaltung seines Werks in Haarby, Fünen. Die Künstlerin ist für ihre ambitionierten, großformatigen und explosiv farbenfrohen Interventionen an öffentlichen Plätzen bekannt.



MONTANA FURNITURE - NACHHALTIGES DÄNISCHES DESIGN

Unser Alltag wird einfacher, wenn wir nicht ständig irgendetwas suchen müssen. Dafür braucht jeder Gegenstand einen festen Platz, ob in offenen Regalen oder hinter geschlossen Türen.

Und für diesen Zweck hat husens in Kiel die begehrten Möbel des familiengeführten Unternehmen Montana Furniture im Programm. Seit 1982 bietet Montana für Generationen personalisierte Aufbewahrungslösungen an.

Es war Peter J. Lassen, der das dänische Unternehmen für Spitzenmöbel gegründete. Er war es auch, der das modulare Montana-System entwickelte. Heute führt das Unternehmen Peters Sohn Joakim Lassen, der in der fünften Familiengeneration mit Möbeln arbeitet, und übrigens der Urenkel des Herstellers Fritz Hansen ist.

"So wie ein Bildhauer mit einem abstrakten Stein beginnt, habe ich mit einer abstrakten quadratischen Box begonnen. Ich entfernte alle unnötigen Teile der Box, sodass sie schließlich abgerundete Kanten, keine Ecken und zurückgezogene Frontpartien aufwies, die Design-DNA von Montana." Peter J. Lassen Dänisches Design – hergestellt in Dänemark

Die Gestaltung, Entwicklung und Fertigung aller Montana-Module erfolgt in Dänemark. In der kleinen Stadt Haarby auf der Insel Fünen arbeiten täglich über 140 Fachleute hart daran, die höchsten Standards in puncto Verarbeitung, Lackierung und Montage einzuhalten – um sicherzustellen, dass Ihre Montana-Möbel ein Leben lang halten.

Unternehmen sind die stärksten Treiber für die Verbesserung der Welt

Seit 2007 verwendet Montana ausschließlich Lackfarben auf Wasserbasis, die keine für Sie oder die Umwelt schädlichen Lösungsmittel enthalten. Das Montana-System hat das dänische Raumklimazertifikat (Danish Indoor Climate Label) erhalten, und das Unternehmen war eine der ersten Möbelmarken in Europa, der das offizielle europäische EU-Umweltzeichen zuerkannt wurde. Dieses Umweltzeichen gilt für das gesamte Montana-System – und umfasst alle aus MDF-Material hergestellten Möbel.

Unendliche Möglichkeiten mit Montana

Montana Furniture gründet auf Peter J. Lassens Philosophie, dass wir alle das Bedürfnis nach Freiheit haben und das natürliche Verlangen hegen, unsere eigenen persönlichen Freiräume zu schaffen. Mit Montana erhalten Sie endlose Möglichkeiten und die Freiheit, den Look zu kreieren, der genau zu Ihnen passt. Jedes Jahr bringt Montana eine neue Kollektion modularer Möbel auf den Markt, die die unendlichen Möglichkeiten des Montana-Systems aufzeigen. Die Montana Selection-Variationen veranschaulichen die Vielseitigkeit des Montana-Systems, das 36 Module, 4 Tiefen und 42 Farben umfasst. Lassen Sie sich von den Variationen von Montana Selection im "Block Colors"-Stil inspirieren.

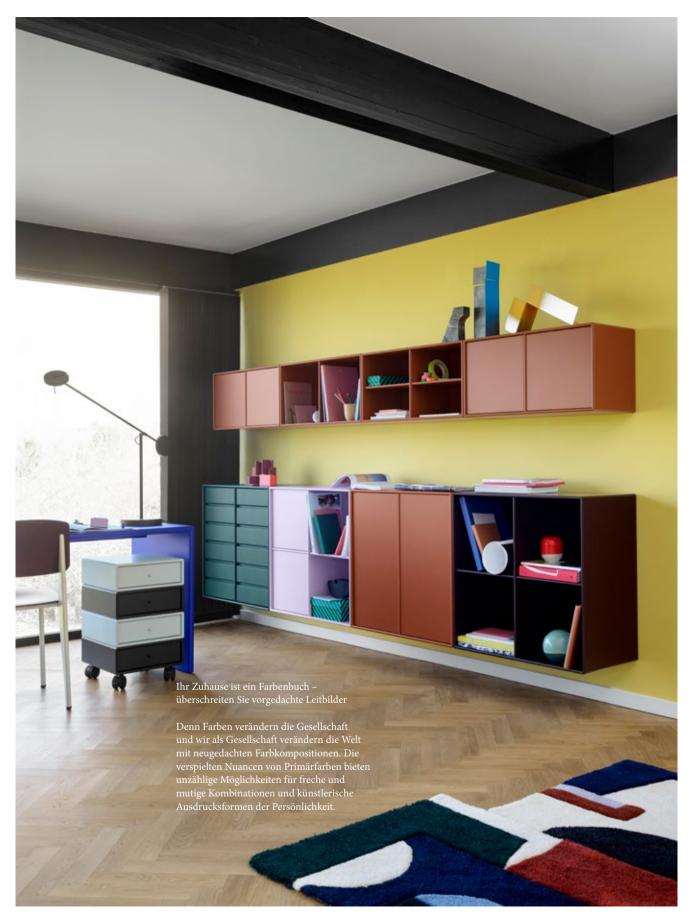
Tauchen Sie ein in kraftvolle Kontraste und kräftige, leuchtende Farben. Pulsierende Gewürzmärkte. Vielseitige Architektur. Beeindruckende Stilikonen. Monarch, Black Jade, Hazelnut, Iris und Balsamic sind dafür entworfen, um Ihre Umgebung aufzuhellen und Ihr Zuhause mit einer lebendigen und Energie geladenen Atmosphäre zu füllen. Der Mix von kräftigen Farben mit gedämpften Tönen wird zum ausdrucksstarken Statement. Lebendige Farbvielfalt gegen eintönige, graue Tage. Alle Nuancen sind eng aufeinander abgestimmt, sodass Sie nach Belieben mischen und kombinieren können, um die richtige Balance für Ihr Empfinden zu erzielen.



Verspielter Optimismus – Es sind keine Möbel. Es ist Kunst.

Eine Hommage an Verspieltheit und Möglichkeiten – an dekorative Muster, Farben und Kompositionen. Die kindliche Freude an Spiel und Spaß. Einfache Kombinationen von Linien, Winkeln und Grundfarben. Lassen Sie sich inspirieren und kreieren Sie Ihre einzigartige Montana-Komposition.





Was die Farben angeht? Es gibt nur eine Regel – je mehr, desto besser.

Der allumfassende Freiraum, in dem Sie experimentieren und eine perfekt farblich abgestimmte Oase schaffen können – passend zu einem reichen Leben mit hektischen Morgen, chaotischen Mittagessen, Küchenpartys und Haferflocken an der Decke.

Weiche, organische Übergänge und natürliche Materialien in einer ruhigen, behaglichen Umgebung – warm und einladend zugleich. Mushroom, Truffle und Masala bringen die Natur in Ihr Zuhause und schaffen eine ruhige, meditative Atmosphäre. Maisfelder wiegend im Sonnenlicht. Sandstrände im Herbst. Die schönsten Momente von Mutter Natur.

husens • Holtenauer Str. 43 • 24105 Kiel Tel. 0431 5111600 • www.husens.de

husens

- · Erlesene Auswahl von Wohnmöbeln und -Accessoires namhafter Hersteller
- · Klassiker und innovatives Design unter einem Dach

Dienstleistungen

- Beratung, Planung und Visualisierung vom Konfektionsmöbel bis hin zum vollständigen Wohnkonzept
- · Bemusterung und Aufmaß vor Ort
- · hauseigene Monteure und Tischler





AUS LIEBE ZUM LICHT.

Erst wenn Präzision und Leidenschaft zusammentreffen, entsteht etwas Einzigartiges!

Björn Norkeweit und seine Mitarbeiter*innen teilen die Begeisterung für Perfektion und bieten im Showroom in der Lichtgalerie von LICHT.NORKEWEIT in Molfsee bei Kiel neben der kompetenten Beratung auch viele Inspirationen für die Gestaltung von Räumlichkeiten und Außenanlagen. Mit einem Höchstmaß handwerklichen Könnens und dem souveränen Umgang mit verschiedenen Materialien und Techniken verzaubern die Fachleute private wie auch gewerbliche Räume und ganze Immobilien.



Gioia equilibrio

Die Leuchte Die Leuchte lässt sich in alle Richtungen rundum und in der Höhe frei bewegt werden. So ist das Licht genau dort, wo es gebraucht wird.

"Eine neue Kultur des Lichts zu schaffen – das treibt uns an."

Björn Norkeweit

nsbesondere mit Licht von Occhio verwan-<mark>deln d</mark>ie fachkundigen Mitarbeiter*innen unterschiedlichste Projekte in einzigartige (Lebens-)Räume. "Wir als Occhio-Partner begleiten unsere Kundinnen und Kunden nach ihren Wünschen bei der Realisierung - mit intelligenten Leuchten- und Strahlersystemen, mit digitalen Tools und mit unserem ganzheitlichen Servicekonzept", erklärt uns Geschäftsführer Björn Norkeweit. "Bei allen Bauvorhaben geht es uns um eine ganzheitliche Lichtgestaltung. Ob es <mark>um ei</mark>nzelne Situationen und Räume oder <mark>die Ill</mark>umination ganzer Gebäude geht: Die Leuchtenauswahl im Occhio-Programm bietet nie dagewesene Möglichkeiten der Lichtgestaltung – für alle Lebensbereiche. Die innovative LED-Technik wie auch die wiederkehrenden Materialien und Formen sorgen dabei für durchgängige Gestaltung in bester Licht- und Designqualität. Und bei all dem bietet Occhio – dank durch-<mark>dachte</mark>r Konnektivität – zusätzlich eine <mark>einzig</mark>artige Bedienungsfreundlichkeit."

Axel Meise, eine bahnbrechende Idee und die Entstehung von Occhio

Occhio steht für herausragendes Design, einzigartige Lichtqualität und Freude an der Nutzung auf höchstem Niveau. 1999 von Axel Meise gegründet, startete das deutsche Unternehmen mit einer ebenso einfachen wie revolutionären Idee: ein in Design und Lichtqualität durchgängiges Leuchtensystem zu schaffen, das für jede räumliche Anforderung die optimale Lösung bietet – und den Menschen so zum Lichtgestalter seines Lebensraums werden lässt.

Heute zählt das nach wie vor von Inhaber Axel Meise geführte Unternehmen zu den innovativsten und wachstumsstärksten Deutschlands und hat sich von der nationalen Design-Marke zur internationalen Lifestyle-Ikone entwickelt.

Als Maschinenbaustudent in den 80er-Jahren baute er bereits an Prototypen und entwarf seine ersten Leuchten. Später und gemeinsam mit Designpartner und Physiker Christoph Kügler entwickelte er ein umfassendes, modulares System aus Leuchten mit wechselbaren Reflektorköpfen, das frei kombinierbar die jeweils optimale Lichtlösung für praktisch jede Situation im Wohn- und Objektbereich bietet. Geboren waren damit eine Geschäftsidee, eine Erfindung und eine rasante Erfolgsgeschichte. Occhio, italienisch für Auge, nennt der Erfinder sein erstes Produkt, und später sein Unternehmen. "Das Erfolgsrezept von Occhio ist die Konzentration auf das Wesentliche", so Axel Meise, "wir vermarkten wenige Systeme und nicht etwa viele einzelne Leuchten. So können wir viel tiefer in jedes Detail gehen und unseren Fokus auf die Produktqualität, aber auch auf die Produktpräsentation und die Vermarktung richten." Axel Meise bietet mit seinen Leuchten ein durchgängiges Portfolio, mit denen man Gebäude vollständig ausstatten kann. Es sind die ganzheitlichen Lösungen - die optimale Kombination aus Design, Innovation und höchster Lichtqualität – mit denen der Lichtspezialist bei Privatkund*innen, Lichtplaner*innen und Architekt*innen gleichermaßen punktet.

Einer für alles – Die Stärke von Occhio liegt im System. Durchgängig in Gestalt und Form, bietet Occhio die passende Lösung für jede Anforderung. Wiederkehrende Stilelemente, Oberflächen und Formen spiegeln Ganzheitlichkeit wider. 36 LICHTBLICK - JO. Magazin

Das wissen auch die Fachleute von LICHT.NORKEWEIT zu schätzen. "Wir wollen unseren Kunden und Kundinnen für jede räumliche Situation und Anforderung die perfekte Lösung bieten", erklärt Geschäftsführer Björn Norkeweit den Anspruch des Familienunternehmens. Und das geht besonders gut und professionell mit den Leuchten von Occhio. Biörn Norkeweit ist Meister im Elektrotechnikerhandwerk sowie Betriebswirt (HWK) und hat zusätzlich ein Masterdiplom in Lichtplanung (LPA) abgeschlossen. Seit 2017 leitet er erfolgreich das 1990 gegründete Unternehmen. Seine Eltern Michael und Sigrid Norkeweit, Gründer des Betriebs und ausgewiesene Fachleute mit jeder Menge Erfahrung, arbeiten weiterhin im Hintergrund des Unternehmens mit. Als Familienunternehmen wirken sie als Team, das jahrelange Expertise mit fachlichem Können und modernem Wissen verbindet. Dem Firmencredo bleibt Björn Norkeweit dabei treu: gute Beratung und Betreuung der Kund*innen vor, während und nach der Bauphase. "Das ist unsere große Stärke. Da bei uns das Zusammenspiel von Beratung, Planung, Lieferung und Installation reibungslos funktioniert, können wir unseren Kunden ein Rundumpaket liefern, das alle Seiten zufriedenstellt. Natürlich in erster Linie den Kunden, aber auch unseren Anspruch, stets beste Arbeit zu leisten", so der Geschäftsführer.

Wie gut all das mit Occhio funktioniert, lässt sich bei LICHT.NORKEWEIT in Molfsee bei Kiel entdecken. Hier gibt es alle aktuellen Leuchtenmodelle in diversen Ausführungen und neuester Technik in einem extra für Occhio gestalteten Raum. In Szene gesetzt sind die Leuchten und Strahler von Björn Norkeweit und seinem Team, mit dem komplexen Wissen des Elektrikermeisters und der Kompetenz seiner fachkundigen Mitarbeiter*innen.

DAS NEUE BEWEGUNGSWUNDER VON OCCHIO: DIE GIOIA

Unendliche Beweglichkeit, wie man sie sich nur erträumen kann. Das faszinierende Gefühl von Schwerelosigkeit. Und eine geradezu skulpturale Erscheinung, die sich ständig verändert: Mit Gioia schlägt Occhio ein neues Kapitel in der Design-Geschichte auf.

Gioia ist das jüngste Designmeisterwerk der deutschen Luxusmarke und von eindrucksvoller Funktionalität. Die Leuchten lassen sich jederzeit in Höhe, Ausstrahlungsrichtung, Lichtfarbe und -temperatur (2700 bis 4000 K) und Helligkeit anpassen und sind damit für jede Beleuchtungsaufgabe bereit. Und das sogar berührungslos und mit einer einfachen Geste dank "touchless control". Die Steuerung ist außerdem über eine App möglich. Ausgestattet mit den speziell für Occhio gefertigten "high color LEDs" (CRI 95) kommt die Lichtfarbe dem Tageslicht sehr nah: Farben werden so nuanciert und tief wie in der Natur widergegeben.

Neu bei der Gioia-Serie ist die Funktion "focus light": Mit einer einfachen Geste intensiviert sich das Licht und kann punktuell ausgerichtet werden. Die Gioia-Modelle sind in allen einzigartigen Occhio-Oberflächen verfügbar. Zur Gioia-Serie gehören "Gioia equilibrio", "Gioia tavolo" und "Gioia lettura".



LICHTBLICK - JO. Magazin

Gioia lettura

Die einzigartige Stehleuchte "Gioia lettura" ist die große Schwester der Gioia-Familie. Mit den gleichen faszinierenden Attributen wie alle Gioia-Leuchten ausgestattet, lässt sie sich perfekt als Raum- oder Leselicht einsetzen. Sowohl der Kopf als auch der zweiteilige Körper der Leuchte sind unabhängig voneinander um 360° drehbar. Die "lettura" ist je nach Gelenkstellung zwischen 1,20 Meter und 1,66 Meter hoch.

37





Ein bisschen Sonne fürs Zuhause

Sonnenlicht macht glücklich. Warum also nicht Leuchten entwickeln, deren Lichtfarbe dem Sonnenlicht sehr nah kommt? Das haben sich auch die Lichtspezialisten von Occhio gedacht und einzigartige LEDs entwickelt. Wie sehr eine Leuchte mit ihrer Lichtqualität dem kompletten Spektrum des sichtbaren Sonnenlichts ähnelt, beschreibt ihr Farbwiedergabeindex oder CRI-Wert*: Während das Sonnenlicht einen CRI-Wert von 100 hat, bieten die "perfect color"-LEDs von Occhio beste Lichtqualitität bei einem CRI-Wert von bis zu 95. *CRI (Color Rendering Index) bedeutet übersetzt Farbwiedergabeindex

Die Lichtfarbe wird in Grad Kelvin (K), der sogenannten Farbtemperatur, ausgedrückt: 2.800K bis 3.000K entsprechen warmem Glühlampenlicht, Temperaturen zwischen 4.000 und 5.500K wirken eher wie kühles Tageslicht. Die Leuchten von Occhio lassen je nach Geschmack und Bedarf eine Wahl zwischen 2.700 bis 4.000 K zu. Die Helligkeit einer Leuchte bemisst sich indes in Lumen: Eine traditionelle 75 oder 100-Watt-Glühbirne strahlt etwa 800 bis 1.000 Lumen ab – ein Wert, den eine LED mit nur rund zwölf Watt erreicht.



Pure Freude an der Bewegung: Gioia

Der charakteristische Leuchtenkopf mit seinen edlen, individualisierbaren Materialien und dem charakteristischen "cut" ist unverkennbar Teil der ikonischen Mito-Serie. Dieser Kopf ist frei beweglich – ganz ohne Anschlag. Die Leuchte kann in alle Richtungen rundum und in der Höhe frei bewegt werden. So ist das Licht genau dort, wo es gebraucht wird. Der Kopf bleibt dabei immer horizontal. Die komplexe Mechanik, die diese Dynamik ermöglicht, bleibt dem Auge des Betrachters verborgen: Keine Schraube, kein Kabel ist sichtbar.

Das Licht wird direkt am Leuchtenkopf intuitiv mit einer einfachen Handbewegung geschaltet, gedimmt oder von unten nach oben dirigiert. Ebenfalls per Geste lässt sich die Lichtfarbe anpassen – von warmer, glühlampenähnlicher Farbtemperatur bis hin zu anregendem kühlen Arbeitslicht. Dank serienmäßiger "Occhio air" Bluetooth-Steuerung ist die Bedienung per App und die Einbindung in Lichtszenen im Raum möglich.

LICHT.NORKEWEIT

Hamburger Landstraße 6 24113 Molfsee www.norkeweit.de







42 ANBLICK – JO. Magazin

um ersten Mal wird das in Frankreich entstandene Frühwerk von Christo im Kontext mit Arbeiten von internationalen Weggefährt*innen wie Arman, Lucio Fontana, Yves Klein und anderen präsentiert. Aus dem vielfältigen Bezugsfeld der Avantgarde im Paris der 1950er Jahre wird deutlich, wie die Werkentwicklung des Künstlerpaars verlief und was ihre künstlerische Position ausmacht. Mit ihren Projekten gelang es Christo und Jeanne-Claude, die Grenzen des Kunstbetriebs zu erweitern und eine breite Öffentlichkeit zu begeistern. Es ist die letzte Ausstellung, der Christo kurz vor seinem Tod im Mai 2020 noch zugestimmt hat.

Die Ausstellung präsentiert die wichtigsten Projekte des Künstlerpaares – vom Eisernen Vorhang in Paris 1962 bis zur noch nicht verwirklichten Mastaba in Abu Dhabi. Sie beginnt mit Christos Frühwerk und seinen ersten künstlerischen Arbeiten in Paris. Hier kam der 1935 geborene, an der Kunstakademie Sofia ausgebildete und aus Bulgarien geflohene Christo Vladimirov Javacheff in Kontakt mit den Werken verschiedener internationaler Kolleg*innen. Mit einzelnen Kunstschaffenden, insbesondere mit der Künstlergruppe Les Nouveaux Réalistes, stand er in einem engen Austausch. In Paris begegnete Christo 1958 bei der Ausführung eines Porträtauftrags Jeanne-Claude Denat de Guillebon. Mit ihr wurde er zu einem der einflussreichsten Paare der Kunstwelt.

Zwei der in der Ausstellung gezeigten Projekte bilden im Werk von Christo und Jeanne-Claude absolute Höhepunkte: die Verhüllung des Berliner Reichstags und die Verhüllung des Triumphbogens in Paris. Bereits 1961 hatte sich das Künstlerpaar mit der Idee beschäftigt, ein öffentliches Gebäude zu verhüllen. Seit den 1970er Jahren schuf Christo Zeichnungen, mit denen er die Verhüllung des Reichstags visualisierte. Nach umfänglichen Debatten und einem langjährigen Genehmigungsprozess konnte die Verhüllung dieses "politischen" Gebäudes 1995 realisiert werden.

Von ebenso zentraler Bedeutung wie das Reichstag-Projekt war die Verwirklichung der Arc de Triomphe-Verhüllung 2021, ein Jahr nach Christos Tod. In Studien und Entwürfen präsentiert die Ausstellung außerdem das noch nicht verwirklichte Mastaba-Projekt für Abu Dhabi, das im Falle seiner Realisierung die Dimensionen der Pyramide von Gizeh übersteigen und auf unbestimmte Zeit als Denkmal der Kreativität von Christo und Jeanne-Claude zu erleben sein würde. Neben den Werken von Christo sind in der Ausstellung folgende Künstler vertreten: Arman, César, Lucio Fontana, Raymond Hains, Yves Klein, Jacques Mahé de la Villeglé, Piero Manzoni, Daniel Spoerri, Antoni Tàpies und Wolf Vostell.



Christo und Jeanne-Claude vor dem Verhüllten Reichstag, Berlin 1995 © Christo and Jeanne-Claude Foundation / VG Bild-Kunst, Bonn 2023 Foto Wolfgang Volz

ANBLICK – JO. Magazin 43

Christo und Jeanne-Claude Verhüllter Reichstag, Berlin, 1971–1995, Fototapete © Christo and Jeanne-Claude Foundation / VG Bild-Kunst, Bonn 2023 Foto Wolfgang Volz

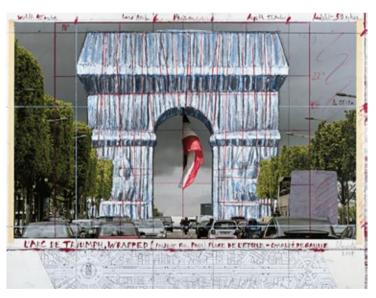


Der Fotograf Wolfgang Volz, der seit 1972 in enger Zusammenarbeit mit dem Künstlerpaar und mit Exklusivrecht die internationalen Projekte von Christo und Jeanne-Claude dokumentarisch begleitet hat, ist ebenfalls mit seinen Arbeiten in der Ausstellung vertreten.

Ermöglicht wird die Ausstellung dank der großzügigen Unterstützung von Ingrid und Thomas Jochheim. Das in Recklinghausen und Berlin lebende, mit Christo und Jeanne-Claude freundschaftlich verbundene Sammlerpaar, besitzt eine der weltweit umfangreichsten Sammlungen von Werken des Künstlerduos und unterstützt als Hauptleihgeber die Ausstellung.

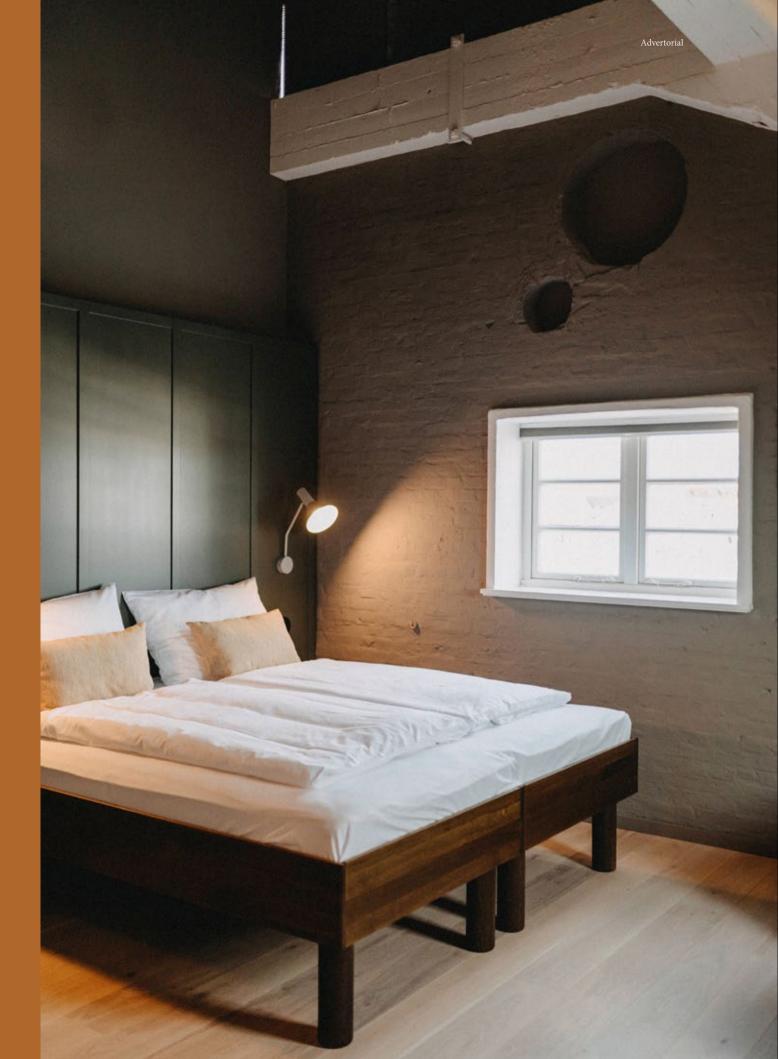
Christo und Jean-Claude. Paris. New York. Grenzenlos. ist eine Ausstellung des Kunstpalasts in Düsseldorf. Hauptsponsor ist der Freundeskreis Schloss Gottorf e.V.

Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf Schlossinsel 1 • 24837 Schleswig Tel. 04621 813-196 • www.landesmuseen.sh



Christo, Verhüllter Triumphbogen (Projekt für Paris) – Charles de Gaulle, 2019 Sammlung Ingrid & Thomas Jochheim © Christo and Jeanne-Claude Foundation / VG Bild-Kunst, Bonn, 2023 / André Grossmann, Foto Wolfgang Volz





Aus denkmalgeschütztem Getreidespeicher wird ein historisch-urbanes Hotel

HYGGE-FLAIR TRIFFT INDUSTRIE-DESIGN: HOTEL SÜDSPEICHER IN KAPPELN AN DER SCHLEI ERÖFFNET

Bereit für perfekte Momente in Kappeln? Aufwachen direkt an der Schlei!

Er ist ein Abenteuer, ein geselliger Treffpunkt, ein Entdeckungsort, eine Ruheoase und echter Mittelpunkt des
Kappelner Lebens: der neue Südspeicher am Südhafen.
Mitten im historischen Zentrum von Kappeln gelegen können von hier aus Gäste optimal ihre Rad- oder
Sightseeingtouren starten oder einfach von der großzügigen Außenterrasse des hauseigenen Bistros den
historischen Kuttern beim Segelsetzen zusehen. Wer
abends dann in seine eigene »Koje« fällt, wird sich über
eines der modern und genauso hyggelig eingerichteten
Zimmer in denkmalgeschütztem Getreidespeicherflair
freuen. Mal ausgestattet mit bodentiefen Fenstern wie
im alten Siloteil oder mit klassischen Bestandsfenstern
im alten Schüttbodenbereich. Und immer gemacht für
den perfekten Moment.

m November des vergangenen Jahres feierte die Ostsee-Stadt Kappeln an der Schlei die neue Zukunft für eines seiner Wahrzeichen: Der in den 1930er Jahren errichtete und heute Denkmal geschützte Getreidespeicher am Südhafen von Kappeln ging als "Hotel Südspeicher" an den Start. Mitten im historischen Zentrum der Stadt gelegen beeindruckt das neue Haus mit einem Mix aus Industrie-Design und einer Behaglichkeit im Hygge-Stil. Die europaweit bekannten Kappelner Architekten Sunder-Plassmann gaben der fast hundert Jahre alten Immobilie ein neues Gesicht und bewahrten dabei gekonnt den historischen Charakter dieses geschichtsträchtigen Gebäudes. Für die 32 individuell gestalteten Zimmer, das Bistro und die zwei Wintergärten, wie auch für den Entspannungsbereich mit Sauna und Ruheraum kamen ausschließlich regionale Partner zum Einsatz. Federführend für das Projekt ist der gebürtige Kappelner Bo Teichmann, Bauherr und Geschäftsführer der TH Hospitality Group, zu der auch der Pierspeicher und das Schlei Hotel gehören. Zusammen mit der neuen Hotelleiterin Manon Möller freut er sich gemeinsam mit 60 Mitarbeitenden, die neue Geschichte des ehemaligen Getreidespeichers mit zu begleiten.

Zimmerdecken und Wände sind clean weiß gestrichen. Unter der Farbe jedoch lassen sich die historischen Schüttbodendecken wie auch die Silowände mit all ihren Unebenheiten noch deutlich erkennen. Sowohl die Umrisse der alten Schütten, die aus der Decke des Bistros herausragen, als auch die originale Bezeichnung der Etagen als "Böden", wie sie damals schon im Speicher genannt wurden, bekunden eindeutig: hier wurde früher Getreide verarbeitet. Egal ob in den 32 Zimmern, den Fluren, den zwei neuen Wintergärten oder dem Bistro, überall vermischt sich der historisch-industrielle Charme des Gebäudes mit dem angenehmen, klaren und freundlichen Farb- und Formkonzept dänischer Einrichtungs-Designer zu einem gelungenen Miteinander.

Geschichte modern interpretiert

Insgesamt entstanden sehr individuelle Lösungen. Beispielhaft dafür ist die Gestaltung der Zimmer, denn durch die räumlich vorgegebenen und erhaltenen, alten Mauern gleicht kein Raum dem anderen. Verwirklicht wurde das Interior Design durch die Innenarchitekten von BWM aus Wien. Alte Silozellen sind heute Doppelzimmer und bieten durch bodentiefe Fenster einen Ausblick auf die Schlei. Unter dem Dach besticht das Hansen-Loft mit einmaliger Raumhöhe. Das geräumige Kontor-Zimmer ist rollstuhlgerecht und mit einer eigenen Terrasse ausgestattet. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Zur weiteren Ausstattung des Hotels gehört eine Sauna mit Ruhebereich im Untergeschoss, welche exklusiv gebucht werden kann.



Bo Teichmann und Manon Möller





Ein neuer Ort der Begegnung mitten im historischen Zentrum - und das nachhaltig

Schon früher wurden im Südspeicher Feierlichkeiten ausgerichtet und Menschen trafen sich auf gesellige Runden. Das soll auch heute wieder so sein. Zum gemütlichen Beisammensein laden auch die für anregende Kommunikationen angeordneten Sitzmöglichkeiten sowie die beiden lichtdurchfluteten Wintergärten ein. Auch das Bistro mit Außenterrasse ist auf Begegnungen ausgerichtet, "...wo unsere Gäste bei einem Snack, einem frisch gezapften Bier, einem köstlichen Wein oder einem heißen Tee Erfahrungen, Wanderrouten, Radtouren oder besondere Ausflugstipps austauschen können – mit Blick auf die Schlei und ihre historischen Kutter", erläutert Möller.

Oder sich bei der geplanten Konzertreihe "Südspeicher live" von lokal-regionalen Künstlern mitreißen lassen können.

Alle Räume sind vollklimatisiert. Dabei bezieht das Hotel die Energie größtenteils aus Strom, der zu 90 Prozent aus erneuerbaren Energien besteht. Schon früh erkannte Teichmann nämlich: "Gas kommt aus irgendeiner Pipeline. Die Windkraftanlagen sehe ich tagtäglich. Diese Energie haben wir also vor der Haustür." Und auch beim Bau hatte er die regionalen Ressourcen im Blick.

Viele lokale Partnerunternehmen sind Teil des Erfolgs

Mit Mut und einer Vision hat Teichmann sich zusammen mit seinem Freund und Investor Tilmar Hansen ab 2020 daran gemacht, ein zeitgemäßes Hotel mit Gastronomieangebot zu erschaffen. Wichtig war beiden dabei auch, so viel wie möglich mit lokalen Partnerunternehmen zusammenzuarbeiten. So wählten sie Sunder Plassmann aus Kappeln als Architekten und ließen über die Kappelner Tischlerei Mau alle Betten, Schränke und Tische in den Zimmern sowie die Rezeption und die Tischlermöbel in der Gastronomie maßanfertigen.







Die aufwändige Aufarbeitung der historischen Fenster verantwortete die Tischlerei Voss aus Rabenkirchen. Auch die Haustechnik, die Elektroinstallation und Ausstattung, die Küchen- und Tresenplanung, Böden, Wandfliesen in den Bädern und der Gastronomie lagen in den Händen von Firmen aus Kappeln, Husum oder Sterup. "Die Bauphase war durch die Pandemie, Lieferengpässen, Lockdowns, dem Krieg in der Ukraine und den ganz normalen Herausforderungen einer Baustelle nicht einfach", verrät Bauherr und Geschäftsführer Teichmann. "Umso stolzer sind wir jetzt auf das tolle Ergebnis", freut sich der gebürtige Kappelner, der zudem begeisterter Segler und auch Mitgeschäftsführer einer Werft in seiner Heimatstadt ist.

"Der Speicher steckt voller Geschichte. Wir freuen uns, diese weiterschreiben zu dürfen und in Zukunft viele neue Erlebnisse und Momente mit unseren Gästen zu teilen", ergänzt Hotelleiterin Möller.

Hintergrund: Die Geschichte des Südspeichers und Gründung der TH Hospitality Group Kappeln

Der Bau der Siloanlage beginnt im August 1939 nach Plänen des Architekten Christian Hansen. Im März 1941 ist sie inklusive Kontoranbau auf der Nordseite des Gebäudes fertiggestellt. Schiffe aus aller Welt halten in Kappeln. Über das Förderband werden Getreide und Futtermittel vom Schiff in den Speicher und andersherum transportiert. Weitere Ausbauten folgen in den 1950er- und 1970er-Jahren. Die Langhallen werden 2018 abgerissen und es entstehen Ferienwohnungen. 2019 kaufen Tilmar Hansen, Gründer und langjähriger Geschäftsführer von New Yorker sowie Gründer der MTK Gruppe, wo er bis heute Geschäftsführender Gesellschafter ist, zusammen mit seinem Freund und Segelpartner Bo Teichmann den Speicher und starten 2020 den Umbau zu einem Hotel mit Gastronomieangebot. Im April 2022 gründen sie die TH Hospitality Group. Hierzu gehören das Schlei Hotel, der Pierspeicher und der Südspeicher. Bo Teichmann führt das Unternehmen als Geschäftsführer.

Die Hotelleitung der Häuser hat seit Anfang 2021 die gelernte Hotelfachfrau Manon Möller, die durch langjährige Erfahrungen als Front Office- und Marketing Managerin den fachlichen Part perfekt abdeckt.

Mit dieser gebündelten Kompetenz in der Führung und einem Team von 60 qualifizierten Mitarbeitenden hat das Hotel Südspeicher jetzt seine Türen für all diejenigen geöffnet, die an der Schlei mit Ostseenähe eine erholsame Auszeit genießen möchten oder auch einen ganz besonderen Ort für ihre Hochzeit und andere Feste suchen.

Diese, eine der schönsten Naturregionen des Nordens, ist seit jeher ein beliebtes Reiseziel für Entschleuniger und Naturliebhaber aller Altersklassen. Umgeben von traumhafter Natur ist es leicht, in dem neuen Hotel Südspeicher in Kappeln die Zeit zu vergessen und einfach mal komplett zu entspannen.

Hotel Südspeicher • Bahnhofsweg 7 24376 Kappeln • Tel. 04642 - 9999 410 www.suedspeicher.de

Für Neugierige verlost JO. 2 Gutscheine für

- 1 Übernachtung im Doppelzimmer mit Schleiblick inklusive Teilnahme am reichhaltigen Frühstücksbuffet und einem
- **2-Gang-Überraschungsmenü** nach Wahl des Küchenchefs im Pierspeicher Restaurant (5 Gehminuten, direkt an der Schlei gelegen).

Schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Stichwort "Südspeicher" an redaktion@jo-magazin.de

Telefonnummer nicht vergessen! Einsendeschluss 31.03.2023





In unruhigen, belastenden Zeiten wünschen sich viele Menschen eine Auszeit. Sich einfach einmal wegträumen, die Sorgen und Ängste vergessen und in ein Setting abtauchen, indem man sich wohlfühlt: So beschreibt Jette Martens ihre Intension als Schriftstellerin von Liebesromanen, die in Schleswig-Holstein spielen. "Ich möchte meine Leser und Leserinnen zu uns in den Norden entführen", sagt die Autorin, deren Roman: "Der Strandrosenhof" am 15. März im Penguin Verlag erschienen ist. Für sie sei jeder Ausflug für ihre Arbeit inspirierend, aber vor allem habe es ihr die Ostsee und die Schlei angetan.

die Schlei angetan.

enn ich vom Strand aus aufs Meer blicke, bin ich von einem Moment auf den anderen tiefenentspannt. Dann entstehen in meinem Kopf Ideen für Szenen und Dialoge, die ich an meinem Schreibtisch zu Papier bringe." Die gesamte Schreiregion sei einen Besuch wert, schwärmt Jette Martens: "Besonders im Frühling und Sommer gibt es viel zu entdecken. Kappeln ist wunderschön, aber auch die Schleidörfer Arnis, Ulsnis, Lindaunis und natürlich Brodersby, der Ort, an dem mein Roman

Die Mutter von zwei erwachsenen Kindern, die eigentlich Ingken Wehrmeyer heißt und in einer Pressestelle arbeitet, sei die Arbeit im vergangenen Jahr allerdings etwas über den Kopf gewachsen. "Ich hatte in vielen Bereichen sehr viel mehr zu tun als sonst, sodass ich einige Nachtschich-

spielt."



Der Auftakt der neuen Sehnsuchtsreihe von Jette Martens

Penguin Verlag Preis: 11,00 € ISBN: 978-3328109327 Auch als E-Book erhältlich.

Der zweite Band "Sommerglück auf dem Strandrosenhof" erscheint im Frühjahr 2024

ten einlegen musste." Deshalb habe sie sich eine Auszeit auf Hof Eckhorst in Güby in der Nähe von Eckernförde genommen und einige Tage "durchgeschrieben", um das Manuskript rechtzeitig abgegeben zu können. "Mein Verlag plant jede Veröffentlichung bis ins letzte Detail, sodass die sogenannte Deadline unbedingt eingehalten werden muss."

In diesem Roman begegnen sich die Protagonisten Sophia und Christoph auf dem Strandrosenhof. Die beiden waren als Abiturienten ein Paar und sehen sich nach zwölf Jahren das erste Mal wieder. "Die erste große Liebe hat für die meisten Menschen eine große Bedeutung. Deshalb beschäftigt mich dieses Thema auch schon lange." Jette Martens habe dabei besonders die Frage interessiert, ob es

für ein ehemaliges Paar eine zweite Chance gebe. "Ich habe viel recherchiert und mir Beiträge in Foren zum Thema Liebe durchgelesen und dabei festgestellt, dass die meisten Frauen und Männer diese Zeit ihres Lebens als sehr bedeutend erachten. "Für mich war es damals – ich war gerade erst sechszehn geworden – auch so. Ich dachte wirklich, dass ich mit dem jungen Mann, den ich auf meiner ersten Reise ohne meine Eltern kennengelernt hatte, ein Leben lang zusammenbleiben würde."

Für Jette Martens ist das Schreiben eine besondere Herzensangelegenheit. "Ich habe auch schon amüsante Frauenromane und einen Krimi als Selfpublisher veröffentlicht, aber Liebesgeschichten bereiten mir besonders viel Freude. Es macht mir einfach unheimlich Spaß zu überlegen, wie zwei Menschen innere und äußere Umstände überwinden müssen, bis sie zueinander finden." Allerdings sei der Schutz der Natur, vor allem der Meere, für sie auch ein wichtiger Aspekt ihrer Arbeit. Dabei gehe es ihr nicht darum, mit "erhobenen Zeigefinger" auf die vielfältigen Probleme und Gefahren hinzuweisen. "Ich möchte die Schönheit und Einzigkeit unserer Landschaft und Meere darstellen, denn ich bin mir sicher, dass man das, was man liebt, auch schützen möchte."

Jette Martens schrieb schon als Jugendliche Gedichte und Kurzgeschichten und nach dem Jura-Studium ihren ersten Roman, der von Verlagen jedoch abgelehnt wurde. Davon ließ sie sich jedoch nicht entmutigen, sondern sie veröffentlichte drei Romane als Selfpublisher unter einem Pseudonym, bis der Verlag Penguin Random House auf sie aufmerksam wurde.

Ostsee, Schlei und eine unvergessene Liebe

Die warmen Sommerabende auf dem Strandrosenhof verbringt Sophia am liebsten damit, Blumenkränze zu flechten. In der ländlichen Idylle zwischen der Ostsee und der Schlei kann die Sozialpädagogin endlich wieder aufatmen und sich frei entfalten: Sophia macht es Spaß, auf dem Hof zu arbeiten und Schulklassen die Arbeit in der Natur und mit Tieren näherzubringen. Auf diese Weise kann sie die aufwühlenden Ereignisse der Vergangenheit langsam hinter sich lassen. Doch das ändert sich schlagartig, als sie von den finanziellen Problemen des Strandrosenhofs erfährt – und ein alter Vertrauter plötzlich vor ihr steht: Ausgerechnet Christoph, ihre erste große Liebe, der inzwischen große Bauprojekte betreut. Schnell wird Sophia klar: Diesmal steht nicht nur ihr Herz, sondern der gesamte Strandrosenhof mit seinen Bewohnern auf dem Spiel.



Jette Martens, geboren 1963, liebt das Meer, ist seit ihrer Kindheit pferdeverrückt und mit Herz und Seele Familienmensch, Auf die besten Ideen für ihre romantischen Liebesromane kommt sie auf Ausritten an die Ostsee oder Spaziergängen in den Dünen. Ihr Motto lautet: Folge deinen Träumen, sie kennen den Weg! Jette Martens lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Kiel.

Wittagspause zum Witnehmen

LANGWEILIGER LUNCH? NICHT MIT UNS! DENN DAS LEBEN IST ZU KURZ FÜR TROCKENE BUTTERBROTE UND IMBISSESSEN AM MITTAG. MIT UNSEREN FARBENFROHEN REZEPTEN, DIE SICH WUNDERBAR VORBEREITEN LASSEN, HAUCHEN SIE IHREM MITTAGESSEN FREUDE UND GENUSS EIN.

ROTE BETE WRAPS MIT LINSEN

OB WIR BEI DER ZUBEREITUNG VON DIESEN LECKERBISSEN DIE ROSAROTE BRILLE AUFHATTEN? KÖNNTE SEIN – DENN DIESE FARBENFROHEN WRAPS SIND ZUM VERLIEBEN LECKER!

ZUTATEN (FÜR 4 WRAPS)

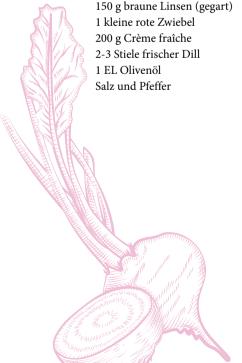
Für den Teig 130 g Mehl 280 ml Rote Bete Saft 1 EL Olivenöl 0.5 TL Salz

Für die Füllung

250 g Hokkaidokürbis 100 g Hirtenkäse 150 g braune Linsen (gegart) 1 kleine rote Zwiebel 200 g Crème fraîche 2-3 Stiele frischer Dill 1 EL Olivenöl

ZUBEREITUNG

- · Mehl mit Salz mischen und mit dem Saft mithilfe eines Schneebesens zu einem zähflüssigen Teig rühren. Ei und Öl unterrühren und Teig 10 Minuten quellen lassen.
- · Kürbis waschen, entkernen, Fruchtfleisch in Würfel schneiden und auf einem Backblech mit Olivenöl beträufeln. Leicht salzen und pfeffern und bei 180 Grad Ober-/ Unterhitze im Backofen rund 18 Minuten garen. Die Zwiebel schälen und in feine Ringe schneiden. Hirtenkäse in Würfel schneiden.
- · Crème fraîche salzen und pfeffern. Dill von den Stielen zupfen und die Spitzen grob hacken. Die Hälfte unter den Crème fraîche Belag mischen.
- · Eine große Pfanne erhitzen und nacheinander darin die Rote Bete Wraps backen.
- · Wraps mit Crème fraîche bestreichen. Mit Linsen, Kürbis, Hirtenkäse, roter Zwiebel und restlichem Dill belegen und einrollen.









GRÜNER NUDELSALAT MIT BROKKOLI

DA HABEN WIR DEN SALAT! PASTA MIT BROKKOLI, WALNÜSSEN UND MOZZARELLA – DAS KLINGT ABER GEWALTIG NACH EINER ZWEITEN PORTION!

ZUTATEN (FÜR 2-3 PORTIONEN):

200 g Pasta nach Wahl 100 g Brokkoli 60 g Walnüsse 50 g TK-Erbsen 1 Knoblauchzehe 2 EL Olivenöl

150 g Mini-Mozzarella

50 g Rucola Salz und Pfeffer 1 TL Zitronensaft

ZUBEREITUNG

- · Nudeln in kochendem Salzwasser nach Packungsanweisung garen.
- Brokkoli Brokkoliröschen und Erbsen 3 Minuten in siedendem Salzwasser blanchieren. Beim Abgießen das Abtropfwasser auffangen.
- · Brokkoli, Erbsen, Walnüsse, Knoblauch und Olivenöl in einem Mixer pürieren. Nach und nach ein paar Schlucke des Brokkoliwassers hinzugeben, bis eine geschmeidige Creme entsteht. Zitronensaft hinzugeben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- \cdot Nudeln mit dem Brokkolipesto mischen und in Einmachgläser portionieren. Mit Mini-Mozzarella und Rucola genießen.

ENERGIEBÄLLCHEN MIT SCHOKO UND ERDNUSS

STATT ÜBER SCHOKOLADE UND KEKSEN FREUEN SICH IHRE KOLLEGINNEN IM BÜRO AB SOFORT ÜBER DIESE LECKEREN HAPPEN. ERDNUSS, SCHOKOLADE UND GEPOPPTER AMARANTH – EINE UNWIDERSTEHLICH LECKERE KOMBI!

ZUTATEN (FÜR 15 BÄLLCHEN)

120 g Datteln (entsteint) 40 g Erdnussmus 20 g gepoppter Amaranth 1 EL Kakao 70 g Zartbitterschokolade

ZUBEREITUNG

Datteln, Kakao und Erdnussmus im Mixer zu einer Paste zerkleinern. Den Amaranth unterkneten und den Teig zu Bällchen formen.

Schokolade fein hacken und über dem Wasserbad schmelzen.

Die Kugeln halb in die Schokolade tauchen und auf einem Backpapier trocknen lassen.

Wenn die Schokolade ausgehärtet ist, können die Bällchen in einer Dose im Kühlschrank aufbewahrt werden und sind dort etwa 14 Tage haltbar.



MEHR REZEPTE UNSERER AUTORIN ANNCHRISTIN SEITZ SIND AUF IHREM FOODBLOG ZU FINDEN:

WWW.MINDOFAPINEAPPLE.DE





KIELER CRAFTBEER-STORE BREWCOMER WAGT DEN NEUANFANG

Es ist eine erfreuliche Nachricht für alle Bierliebhaber*innen in Schleswig-Holstein: Der Craftbeer-Laden Brewcomer aus Kiel, der im vergangenen Jahr in die Insolvenz gerutscht war, bekommt eine neue Chance! Ende 2022 kam eine Gruppe von fünf engagierten schleswig-holsteinischen Gesellschaftern zusammen, mit dem Ziel, das beliebte Geschäft zu retten. Wichtig ist den neuen Inhabern dabei, in einer gemeinsamen Aktion mit Unterstützenden von Brewcomer eine Wende herbeizuführen und den Grundstein für einen erfolgreichen Neustart des Unternehmens zu legen.

Lars Müller, der 2015 mit der Idee, Bierbegeisterten ein breites Sortiment ausgesuchter Craft-Gebräue anzubieten, bleibt als Gesellschafter mit an Bord. Erfreulich außerdem ist die Meldung von der Sicherung der Arbeitsplätze für das gesamte Team. Hinzu kommen jetzt vier weitere Gesellschafter.

Mit dabei sind my Boo & Küstenrad Gründer, Jonas Stolzke und Maximilian Schay, außerdem der Geschäftsführer der Schramm Group aus Brunsbüttel, Frank Schnabel, sowie der Investment Director der Possehl Digital GmbH aus Lübeck, Christoph Hass. KENNERBLICK – JO. Magazin

Geschäftsführer Lars Müller: "Wir haben im neuen Gesellschafterkreis alle notwendigen Kompetenzen versammelt, die es für eine erfolgreiche Zukunft braucht. Nun ist es wichtig, dass uns die Kielerinnen und Kieler sowie alle Fans von Brewcomer helfen, das Unternehmen langfristig zu erhalten."

Gesellschafter Maximilian Schay ergänzt, "Helfen können uns die Fans von Brewcomer ganz konkret mit einem Besuch im Store in der Stiftstraße in Kiel, mit einem Einkauf in unserem Online-Shop, vor allem aber auch mit der Buchung eines Craftbeer-Tastings und durch den Kauf eines unserer beiden Supporter-Pakete.".

Die frisch geschmiedete Strategie mit Fokus auf lokale Veranstaltungen, neue Tasting-Formate und die Erweiterung des Bier-Sortiments ist die Basis für einen nachhaltigen Aufbau und die erfolgversprechende Perspektive von Brewcomer. Eine Solidaritätsaktion in Form von Supporter-Paketen soll beim Wiederaufbau von Brewcomer helfen. Die Pakete umfassen spannende Craftbiere, Tasting-Gutscheine, Online-Tastings, Craftbeer-Zubehör und vieles mehr.





59

Die Einführung eines Craftbeer Pairings kommt als neues Format dazu. An unterhaltsamen Abenden können Interessierte hier acht bis zehn hochwertige Premium Biere probieren und dabei korrespondierende Fingerfood-Variationen genießen – in diesem Angebot enthalten ist außerdem ein wertiges Brewcomer Zubehör-Set für zu Hause.

Aufgepasst! Wer sich berufen fühlt, als Gründer*in die Position der Geschäftsführung zu übernehmen, um das Unternehmen nachhaltig aufzubauen und in den Erfolg zu lenken, darf sich hier unbedingt angesprochen fühlen. Interessierte melden sich gerne direkt bei einem der Gesellschafter oder senden eine E-Mail an maximilian@my-boo.de.

Brewcomer • Stiftstraße 1 • 24103 Kiel Tel. 0431 97998365 • www.brewcomer.com

Tastings: www.brewcomer.com/de/tasting/

Supporter-Pakete: www.brewcomer.com/shop/sets/

taste appeal-

Wie ein Foodfotograf sein eigenes Indie-Magazin gründete

Die Situation, nach dem Auspacken des Einkaufs festzustellen, dass es doch mehr geworden ist, als man eigentlich wollte, kennen wir wahrscheinlich alle. Beim Gang durch den Supermarkt wandern diverse Produkte in unseren Einkaufskorb, weil sie uns irgendwie angelacht haben. Aber wie passiert das?

In gewisser Weise ist Calle Hackenberg Schuld. Zumindest in Teilen, denn die Chancen, dass er Sie schon zu einem Kauf verleitet hat oder zumindest unmittelbar daran beteiligt war, stehen ganz gut. Natürlich spielen auch die Preisgestaltung, die angewandte Einkaufspsychologie, clevere Raumaufteilung und Beleuchtung in Supermärkten eine Rolle – aber Calle Hackenberg macht Produkte attraktiv. Denn als Foodfotograf kreiert er die Bilder, die auf Verpackungen von Lebensmitteln zu sehen sind. Und wie er zugibt, soll dabei nicht nur das Produkt gezeigt werden, das Motiv soll zudem möglichst einen Kaufimpuls bei uns auslösen.

Wir haben mit Calle Hackenberg über seine Arbeit gesprochen – und über sein neues Projekt: ein eigenes Indie-Foodmagazin, taste appeal–, aus dem Sie auf den folgenden Seiten ausgewählte Rezepte finden.

Seit nunmehr neun Jahren gibt es das Studio Hackenberg in Kiel. Hier produziert Calle mit seinem Team Werbefotografie, Kampagnenmotive, Rezeptfotos sowie Rezeptvideos bis hin zu TV-Spots, immer mit dem Schwerpunkt Food. "In den vergangenen Jahren haben wir so ziemlich alles durchgespielt, was man in unserer Branche so tun kann", sagt Studioinhaber Calle. "Von Zeitungsseiten füllenden Werbekampagnen für Emmentaler Switzerland über TV-Spots für vegane Käsehersteller, die bei Pro7. Sat1 ausgestrahlt wurden, internationale Digital-

kampagnen für Milka bis hin zu Hunderten Verpackungen, die Ihnen täglich im Regal im Supermarkt vor die Augen treten." Damit könnte man zufrieden sein und sich auf die Schulter klopfen. ... Oder man könnte auf die Idee kommen, ein eigenes Foodmagazin herauszugeben, welches alle seine Rezepte online gratis veröffentlicht, keine Werbung beinhaltet und etwa vier mal im Jahr in gedruckter Form in einem großen Zeitungsformat erscheint. "Klingt ein wenig irre, nicht wahr?", entgegnet Calle als wir ihn auf sein neues Projekt ansprechen. "Lassen Sie es mich so sagen: Ich habe ein kleines Faible für verrückte Ideen und diese liebte ich direkt besonders doll."

Als Calle und sein Team mal wieder neue Verpackungsfotos für einen Kunden produzierten, entstand beim Durchblättern eines Rezeptmagazins eine Idee: "Was wäre, wenn wir diese ganzen nervigen Anzeigen streichen und nur die Lebensmittel und Rezepte durch die Fotos wirken lassen? Alles raus, was es nicht braucht. Selbst den Rezepttext und die Zutaten. Und was wäre, wenn wir ein großes Format nehmen - wie eine Zeitung - das jeder mit Seriosität und Qualität verbindet und in diesem Fotos von Rezepten veröffentlichen? Vollkommen frei von jeglichen werblichen Zwängen oder Kundenwünschen." So beschreibt Calle die Vision hinter seinem eigenen Foodmagazin taste appeal-. Es sollte pur, minimalistisch und komplett den Foodfotografien und Gerichten gewidmet sein. Selbst die Rezepttexte entfernten er und sein Team und ersetzten sie durch QR-Codes. Nur ein Titel und das Foto zeigen dem Betrachter, worauf er sich einlässt.





Und wer gehört zum Team hinter dem Magazin? "Allein zu wuppen ist das nicht" – wie Calle sagt. Zum einen ist das Pia Flechtner, freie Propstylistin, die für das Zusammenspiel der Teller, Messer, Gläser und weiterer Objekte im Set zuständig ist und diese Requisiten immer im Voraus zusammensucht. Zum anderen ist das Lukas Baseda, freier Foodstylist und Rezeptentwickler.

Lukas ist nicht nur gelernter Koch und hat in verschiedenen privaten Kochschulen als Trainer gearbeitet, von ihm stammen auch die meisten taste appeal–Rezepte und das Foodkonzept. Zudem hat initial Christin Großmann, eine Typografie- Studentin und Grafikbegeisterte mit Calle zusammen das Layout

und die Grafik für taste appeal— entwickelt. Das Team traf sich und kochte, stylte die Sets und fotografierte die Rezepte, layoutete und ließ die erste Zeitung drucken. "Der eigentliche Plan war es", so erzählt Calle, "mit diesem Magazin ein paar Neukunden für unsere reguläre Arbeit als Werbestudio zu akquirieren. Also lief ich mit dem Heft unter dem Arm zu verschiedenen Kunden und zeigte unser kleines großes Zeitungsmagazin." Parallel startete das Team den dazugehörigen Instagram Kanal @tasteappeal_, auf dem man viele Einblicke hinter die Produktion, die neuesten Rezepte und auch Videos bekommt.

"Im Mai 2021 fing das Ganze an zu laufen, bevor es Beine hatte", erinnert sich Calle. "Wir erhielten innerhalb weniger Tage direkt Nachfragen nach Abonnements, an welchen Kiosk wir zu kaufen seien und Beschwerden darüber, das wir keinen Onlineshop hatten." Kurzum - Menschen wollten dieses Magazin kaufen, erkannten Calle und sein Team. Offenbar gab es Interesse an ihrer Idee, welche ein bewusster Gegenentwurf zu klassischen Foodmagazinen war. Also setzten sie einen Onlineshop für taste appealauf, um das Magazin für jeden verfügbar zu machen. "Hin und wieder verteilen wir aber immer noch gute Mengen des Magazins gratis", sagt Calle. "Wieso? Weil es uns nicht ums Geld geht, sondern ums Essen. Und um unsere Passion Bilder zu zeigen, die Menschen Genuss näher bringen."

Seit dem ersten Heft im Mai 2021 hat das Team mittlerweile zehn Ausgaben herausgegeben mit Titelthemen wie "Sommernacht", "Querbeet", "Käseblatt" oder "Miteinander". Das Herzensprojekt blüht und gedeiht. Für die Social Media Arbeit hat das Team mittlerweile zusätzliche Unterstützung durch die neue Mitarbeiterin Lina Ziegler erhalten. Anfang Februar 2023 erschien die 10. Ausgabe mit dem Titel "Mosaik", welche sich mit dem kulinarischen Schwerpunkt Mezze auseinandersetzt. Viele kleine bunte und würzige Vorspeisen, die gerne in der israelischen und orientalischen Küche mit Freunden und der Familie geteilt werden.

Calle und das taste appeal—Team haben Ihnen hier drei ihrer Lieblingsrezepte aus den vergangenen Ausgaben mitgebracht. Ausnahmsweise sogar eins mit Rezepttext. Die anderen zwei können Sie über die QR-Codes auf den Bildern abrufen.

Wir wünschen viel Spaß beim Nachkochen und guten Appetit!

Sie finden taste appeal— bei Instagram unter @tasteappeal_ oder unter www.taste-appeal.com



Die gerade frisch veröffentlichte Ausgabe "mosaik" beschäftigt sich mit Rezepten rund ums Thema Mezze



Lukas, Lina, Pia, Calle - das taste appeal- Team



BUCHWEIZEN

Buchweizen-Pfannenbrot mit schwarzer Knoblauchbutter und Kräutern

Vorbereitungszeit: 25 min Zubereitungszeit: 15 min

2 Pfannenbrote

Buchweizenbrot

- 150 g Buchweizenmehl
- 2 TL Salz
- 400 ml Wasser
- 40 ml Olivenöl
- 1 große rote Zwiebel
- 1 Bund Salbei
- 1/2 Bund Petersilie, kraus
- ½ TL Meersalzflocken
- 1 TL Blütenpfeffer

Knoblauchbutter

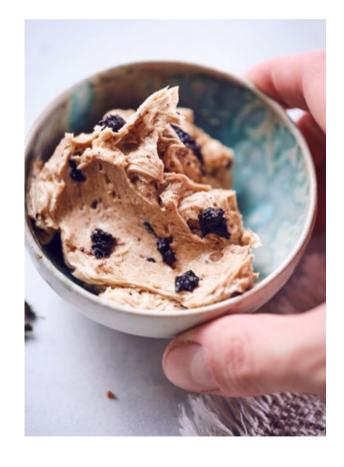
- 150 g weiche Butter
- 4 Zehen schwarzer Knoblauch (alternativ normaler Knoblauch)

Mehl und Salz vermischen. Sorgfältig mit dem Wasser vermischen und 15 Minuten quellen lassen. In der Zwischenzeit die Zwiebel pellen und in feine Scheiben schneiden. Salbei und Petersilie waschen, mit Küchenpapier trocken tupfen und die Petersilie klein hacken.

Den Ofen mitsamt einer ofenfesten Pfanne auf 250 Grad, Ober-/Unterhitze (230 Grad Umluft) vorheizen. Olivenöl in den Teig einrühren. Einen Topfen Öl ub der Pfanne verteilen, dann die Hälfte des Teiges in die vorgeheizte Pfanne geben, mit Zwiebeln, Salbei und Petersilie belegen. Für 12-15 Minuten im Ofen backen, heraus nehmen und mit Meersalzflocken und Blütenpfeffer würzen. Mit dem übrigen Teig ebenso verfahren.

Während der Garzeit die Knoblauchbutter herstellen. Butter in eine kleine Schüssel geben. Knoblauch pellen, klein schneiden und mit der Butter verrühren. Nach belieben noch Salz hinzugeben.

Die warmen Pfannenbrote mit der Knoblauchbutter servieren.





Die Haus & Grund Immobilien GmbH Kiel und die Hans Schütt Immobilien GmbH wachsen weiter zusammen, die Fusion kommt voran. Die günstigen Voraussetzungen für den Immobilienmarkt hingegen haben sich seit dem Ukraine-Krieg verflüchtigt und den Preisauftrieb beendet. Wir wollten aus erster Hand erfahren, wie unsere Verkaufsexperten die Lage einschätzen und überhaupt von ihnen wissen, wie sie so "ticken". Ein Interview brachte Klarheit.

"Unsere Maklerdienstleistung verkörpert einen Wert."

Dr. Philipp Pries (Verlagsleiter Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung) im Gespräch mit Kai Helbrecht (Haus & Grund Immobilien GmbH Kiel) und Bernd Hollstein (Hans Schütt Immobilien GmbH) über den Gang des Immobiliengeschäfts.

Dr. Philipp Pries: Wie sind Sie darauf gekommen, Makler zu werden, und wie sind Sie in den Beruf eingestiegen?

Kai Helbrecht: Ich habe 1997 nach dem Abitur eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann bei Haus & Grund begonnen, den Immobilienfachwirt und den Gutachter für Immobilienwertermittlung draufgesattelt, um noch mehr in die Materie eintauchen zu können. Seitdem bin ich aus voller Überzeugung im Vertrieb tätig. Bernd Hollstein: Ich bin 1984 von Klaus Schütt gebeten worden, ihn in seinen Vertriebsaktivitäten bei der Hans Schütt Immobilien GmbH zu unterstützen. So wuchs ich in das Unternehmen hinein. Von Haus aus bin ich eigentlich Realschullehrer für Deutsch und Englisch, wegen der in den Achtzigerjahren in Westdeutschland vorherrschenden Lehrerarbeitslosigkeit aber nie in diesen Beruf eingestiegen.

Da ich schon in jungen Jahren ein ausgeprägtes Verkaufstalent an mir entdeckt hatte, absolvierte ich eine zweite Ausbildung als Immobilienwirt. Ab da an nahm alles einen günstigen Verlauf, sodass wir heute als Firma Schütt ein gutes Standing in Kiel haben.

Dr. Philipp Pries: Welche Beratungsphilosophie vertreten Sie?

Bernd Hollstein: Vom Grundsatz her gelten für mich die Prinzipien des "ehrbaren Kaufmanns". Ich bin seit vielen Jahren Mitglied im Immobilienverband Deutschland und sitze im Vorstand des IVD Nord. Dessen Leitbild bietet Orientierung und weist die Richtung.

Kai Helbrecht: Den Werten des IVD sehe ich mich in derselben Weise wie denen von Haus & Grund verpflichtet. Für mich ist es seit jeher wichtig gewesen, ehrlich und offen mit den Kunden zu kommunizieren, nie Verkäufer und Käufer gegeneinander auszuspielen. Es geht schließlich um die bedeutendste Investition im Leben.

Bernd Hollstein: Das, was Herr Helbrecht sagt, entspricht dem Leitbild des ehrlichen

EINBLICK - Jo. Magazin 67

und neutralen Maklers, der den Ausgleich zwischen den Interessen der Parteien schafft. Das verbindet uns.

Dr. Philipp Pries: Über Makler gibt es viele Vorurteile, u. a. über zu hohe Provisionen. Wie gehen Sie damit um?

Bernd Hollstein: Unser Berufsstand steht im Verhältnis zu anderen Berufsständen sehr gut da. Eine Dienstleistung, die einen gewissen Wert darstellt, muss auch bezahlt werden. Ein Makler wird nur bezahlt, wenn er den Erfolg beibringt.

Kai Helbrecht: Sinn und Zweck ist es ja, dass unsere Dienstleistung einen Wert verkörpert. Sie bringt beiden Parteien etwas. Wir beraten und sorgen dafür, dass die Verkaufsabwicklung strukturiert abläuft. Das ist also kein Geld, das Kunden ausgeben und das verloren ist.

Bernd Hollstein: Gebratene Tauben fliegen uns nicht in den Mund. Es bedarf oft einer hohen psychologischen Kompetenz, die Parteien zusammenzuführen. Da spreche ich von den Wechselfällen des Lebens, das heißt Ehescheidungen, Todesfällen und der gesetzlichen Erbfolge. Ebenso knifflig wird es, wenn man Auftraggeber gegenüber Behörden vertritt. An der Stelle helfen wir mit unserer Expertise und bringen die häufig widerstreitenden Interessen der Parteien in Einklang.

Dr. Philipp Pries: Was sind die drei wichtigsten Eigenschaften, die Ihrer Meinung nach ein Makler mitbringen sollte?

Kai Helbrecht: Neben der Ehrlichkeit, die ich bereits angeführt habe, sollte ein Makler einfühlend im Sinne von emphatisch sowie hartnäckig sein.

Bernd Hollstein: Schnelligkeit, Sorgfalt und Nachhaltigkeit.

Dr. Philipp Pries: Wie hat Corona den Immobilienmarkt verändert?

Bernd Hollstein: Unser Arbeiten ist digitaler geworden. Das fängt an bei der Notwendigkeit von Homeoffice bis hin zu Video- und Telefonkonferenzen. Der Kunde ist auch eindeutig digitaler geworden. Das Geschäft hat sich verändert, weil sehr viel mehr Hybrid-Makler auf den Markt gekommen sind. Die haben eine erfolgreiche Zeit hinter sich, nun jedoch dreht sich der Wind. Jetzt kommt das Persönliche zurück und steht im Vordergrund. Die Hybrid-Makler bauen wieder Mitarbeiter ab. Der klassische Makler, der am Kunden vor Ort ist, spielt wieder eine größere Rolle. Das persönliche Gespräch wird sehr geschätzt und angefordert. Dennoch behalten die digitalen Prozesse ihre Bedeutung und laufen im Hintergrund.

Kai Helbrecht: Wir haben zu Beginn und in der Hochphase der Pandemie festgestellt, dass insbesondere ältere potenzielle Verkäufer ihre Verkaufsabsichten zurückgestellt haben. Zwar wurde der Makler noch empfangen, Besichtigungen aber aus Angst nicht mehr durchgeführt.

Dr. Philipp Pries: Welche Auswirkungen hat der Russland-Ukraine-Krieg auf das Maklergeschäft und wie macht sich das bei den Vermarktungszeiten bemerkbar?

Bernd Hollstein: Bevor es zu dem Einmarsch Russlands in der Ukraine kam, war der Markt aus meiner Sicht in einer Situation, dass man täglich oder wöchentlich das Erscheinen eines schwarzen Schwans befürchten musste. Der Kriegsausbruch markierte dieses unerwartete Ereignis mit seinen erheblichen Auswirkungen. Alles wurde auf die Waagschale gelegt.

Letztendlich führte es zu der Situation, die wir heute haben: Die Zinsen sind enorm gestiegen. Die Energiepreise erreichen fast täglich immer neue Rekordhöhen.

Die Unsicherheiten haben deutlich zugenommen. Die Banken sind ausgesprochen zurückhaltend, was die weitere Entwicklung der Immobilienwerte betrifft und halten sich aufgrund der erhöhten Risiken bei der Vergabe von Darlehen zurück. Der Darlehensnehmer ist wieder in den Mittelpunkt gerückt bei der Beurteilung von Darlehensvergaben. In allen Assetklassen kann man feststellen, dass die Kaufpreise dieser Situation folgen.

Das heißt mit anderen Worten, die Preise steigen nicht mehr, zum Teil sind rückläufige Tendenzen erkennbar. Was allerdings zu beobachten ist, der Faktor Lage spielt wieder eine deutlich größere Rolle. Die sehr guten Lagen werden weiterhin sehr stark nachgefragt. Andere Lagen leiden unter dieser Situation. Was die Preise betrifft, so gibt es eben auch Korrekturen. Überhöhte Preise werden von den Marktteilnehmern nicht mehr akzeptiert.

Kai Helbrecht: Die Vermarktungszeit hat sich definitiv verlängert. Der Beginn des Krieges im Februar war der Startschuss für Zinserhöhungen, Inflation und höhere Energiekosten. All diese Faktoren haben nach und nach ihre volle Wirkung entfaltet. Kaufinteressenten, die sich eine Finanzierungszusage im Januar oder Februar geholt hatten, konnten plötzlich nicht mehr fest





Die Immobilien-Experten Kai Helbrecht und Bernd Hollstein. Fotos: Sarah Raymann

zusagen und mussten mit den Banken ihre Darlehen nachverhandeln. Zudem wurde mehr Augenmerk auf die Kosten von Sanierungen gelegt, da die Preise für Baumaterialien explodierten. Gerade Holz war zwischenzeitlich extrem teuer. Um diese Punkte mussten sich Kaufinteressenten daher noch mehr und detaillierter kümmern, als es vorher notwendig war. Nachgebende Preise sorgten in der Folge für Verunsicherung unter den verkaufswilligen Wohneigentümern, die sich die Frage stellten: Will ich die eigene Immobilie überhaupt noch verkaufen oder doch behalten und vermieten?

Dr. Philipp Pries: Wenn Sie in diesen Wochen mit Käufern und Verkäufern sprechen, die angesichts der Gemengelage verunsichert sind – welchen Rat geben Sie diesen Menschen? Eher abwarten oder möglichst schnell handeln?

Bernd Hollstein: Wenn das Produkt stimmt, ist schnelles Handeln immer noch die richtige Entscheidung. Man muss auch in der heutigen Zeit manchmal mit der Wurst nach dem Schinken werfen.

Kai Helbrecht: Grundsätzlich macht es bei vielen Objekten Sinn, jetzt zu kaufen oder zu verkaufen. Zu verkaufen, weil die Preissituation wahrscheinlich kurz- und mittelfristig nicht besser wird und die Verkäufer sich darüber im klaren sein sollten, dass sie jetzt zwar nicht mehr den Höchstpreis bekommen, den es für die Immobilie je gab, aber immer noch einen Preis, der weit über dem liegt, was vor zehn Jahren bezahlt worden ist. Von daher machen sie immer noch ein sehr gutes Geschäft. Bei den Käufern muss man sagen: Darauf zu spekulieren, dass die Preise fallen, ist riskant, wenn im gleichen Atemzug die Zinsen weiter steigen. Dann wird das Geschäft trotzdem nicht günstiger.

Bernd Hollstein: Das Gesagte gilt umso mehr, wenn ich genau die eine Immobilie kaufen möchte.

Dr. Philipp Pries: Welcher Region bzw. welcher Lage sprechen Sie das größte Potenzial

Kai Helbrecht: Kiel wächst. Das ist natürlich für einen Investor unheimlich wichtig, dass er weiß, es gibt immer genügend Mietinteressenten. Und die Stadt wächst eben nicht nur bei den Haushalten mit niedrigen Einkommen, sondern legt auch bei Gutverdienern und älteren Leuten, die ihr Einfamilienhaus aufgeben, zu. Aber durch Corona und verstärktes Homeoffice gibt es jetzt auch wieder die Bewegung von Familien, die vor die Tür Kiels ziehen wollen. Die Umlandgemeinden profitieren extrem von der Pandemie.

Bernd Hollstein: Die Landeshauptstadt Kiel hat an sich ein sehr hohes Potenzial. Das liegt an der Nähe zu Hamburg. Die Verbindung über die Autobahn hat sich maßgeblich verbessert. Das spürt man. Die Pendler spielen eine entsprechend große Rolle. Kiel ist gesucht als attraktive Mittelstadt an der Ostseeküste mit hohem Freizeitwert. Dieser ist für Familien relevant. Gemausert hat sich die Stadt in den letzten fünfzehn Jahren außerdem beim Bekanntheitsgrad als Kreuzfahrthafen. Man muss Kiel also nicht mehr erklären, wenn man unterwegs ist. Man kennt die Stadt und hat sie meist positiv in Erinnerung, weil man seinen Urlaub hier verbracht hat. Darüber hinaus haben wir die klassischen Lagen in den Kieler Vororten, die immer noch stark nachgefragt sind.

Dr. Philipp Pries: Warum sollten sich Käufer und Verkäufer von Immobilien an Schütt oder Haus & Grund wenden?

Kai Helbrecht: Haus & Grund hat ein gutes Image und genießt einen Vertrauensvorschuss bei vielen Kunden. Bei uns können sie sich darauf verlassen, dass sie ehrlich und offen beraten werden, vor allem aber umfassend und ganzheitlich.

Bernd Hollstein: Ein wesentlicher Vorteil ist für unsere Kunden – und zwar nicht nur im Bereich der Anlage-, sondern auch bei Privatimmobilien – dass wir an das überregionale Immobilienberater-Netzwerk DAVE und damit an große Makler wie z. B. KSK-Immobilien Köln angeschlossen sind. Für diejenigen, die bundesweit verkaufen möchten, haben wir Kollegen, die das bearbeiten und die wir kurzfristig einschalten können. Die Marke Schütt ist bekannt und wird mit Qualität verbunden.



Das Interview für JO. führte Dr. Philipp Pries (Verlagsleiter Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung). Foto: peterluehr | photographies

Hans Schütt Immobilien GmbH

Kleiner Kuhberg 2-6 • 24103 Kiel www.schuett.de

Haus & Grund Immobilien GmbH Kiel Sophienblatt 9 • 24103 Kiel www.haus-und-grund-kiel.de





Wir machen Ihre Hausaufgaben



Jetzt beraten lassen, wie Sie Ihr Geld sinnvoll anlegen und gleichzeitig Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigen können.

Weil's um mehr als Geld geht.



Förde Sparkasse

70 KENNERBLICK – JO. Magazin



Untenrum

Für eine entspannte und erfüllte Sexualität

eden Tag beraten wir unsere Kunden zu den unterschiedlichsten Themen, die die Sexualität betreffen. Alle Themen sind für Sie mehr oder weniger schambehaftet – für uns gehört die Beratung zum Apothekenalltag.

Verhütung mit der Pille

Viele Beschwerden wie Kopfschmerzen, Stimmungsschwankungen oder Krämpfe, die Frauen monatlich mit ihrer Periode lästig werden, können ihre Ursache in einer Vitamin- und Nährstoffunterversorgung durch Verhütung mit oralen Kontrazeptiva ("die Pille") haben. Kein Verhütungsmittel wird bei uns häufiger eingesetzt: 4 von 5 Frauen zwischen 18 und 20 Jahren nehmen in Deutschland die Pille. Insgesamt sind es bundesweit etwa 6 Millionen Frauen.

Auch, wenn orale Kontrazeptiva bei richtiger Einnahme sicher vor ungewollter Schwangerschaft schützen, nehmen Frauen, oft ohne darüber Bescheid zu wissen, erhebliche Nebenwirkungen und Risiken in Kauf. Medikamente – in diesem Fall das Verhütungsmittel – konkurrieren im Körper bei der Aufnahme um dieselben Enzyme und Transportsysteme wie Vitamine und Nährstoffe. Die Folge ist manchmal ein Mangel im Vitamin- und Nährstoffhaushalt des Körpers bis hin zur Unterversorgung. Hierbei handelt es sich konkret um B-Vitamine, Folsäure, Zink und Magnesium, die im Körper beispielsweise wichtig sind für die Bildung von Serotonin, dem Glücksbotenstoff. Wenn Sie Symptome wie Reizbarkeit und Stimmungsschwankungen kennen, kann das am Vitamin- und Nährstoffmangel liegen.

KENNERBLICK – JO. Magazin

Andere typische Beschwerden, die durch Mangel ausgelöst oder verstärkt werden, sind Kopfschmerzen, Krämpfe, Migräne, Brustspannen, Unterleibsschmerzen oder Gefäßkomplikationen wie Thrombose. Auch steigt bei B-Vitamin- und Folsäuremangel der Homocysteinspiegel, eine nervenschädigende Aminosäure, die Unfruchtbarkeit, Schlaganfall, Osteoporose und Schwangerschaftskomplikationen verursacht oder begünstigt. Diesen unerwünschten Begleiterscheinungen kann frau durch eine regelmäßige Einnahme von Nahrungsergänzungen mit Vitaminen und Mikronährstoffen, die direkt auf Pillenanwenderinnen zugeschnitten sind, entgegenwirken.

Wechseljahre

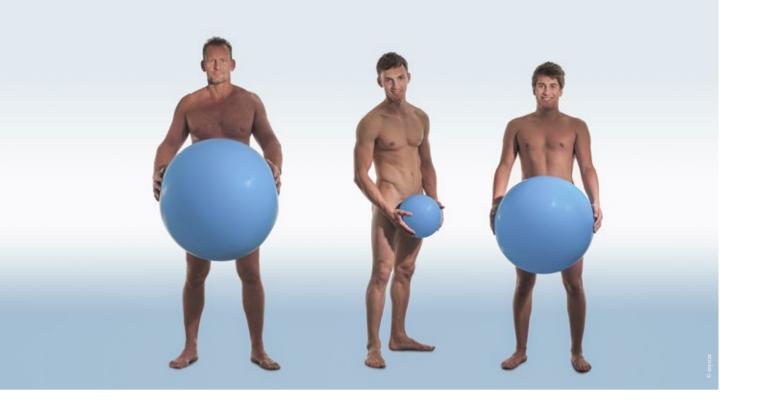
Das Ende der Fruchtbarkeit ist für Frauen ein Einschnitt und kann psychisch belastend sein. Vielleicht erleben Sie diese Veränderung einfach als neue Lebensphase mit positiven Effekten. Aber manchmal sind selbst bei noch so positiver Grundeinstellung Hitzewallungen, plötzliche Blutungen, Gewichtszunahme und Stimmungsschwankungen sehr unangenehm.

Die gute Nachricht vorweg: Mit dem langsamer arbeitenden Stoffwechsel nehmen die Pölsterchen zu. Und Fettgewebe produziert Östrogene, die den Wechseljahrsbeschwerden entgegenwirken. Und nicht alle Veränderungen und Symptome der Wechseljahre sind auch automatisch Beschwerden. Das typischste Merkmal sind Blutungsveränderungen, gefolgt von Hitzewallungen.

Als Sofortmaßnahme bei einer Hitzewallung kann diese im Keim erstickt werden: Sofort bei Beginn kaltes Wasser über den Puls beider Handgelenke laufen lassen. Wenn Ihnen Blutungsveränderungen zusetzen oder Sie erröten, schwitzen und das Gefühl haben, die eigenen Körperreaktionen nicht kontrollieren zu können, kann die Einnahme von pflanzlichen oder hormonellen Präparaten helfen, Symptome zu lindern und unbeschwerter im Alltag zu sein. Vielleicht verschreibt Ihnen Ihre Gynäkologin oder Ihr Gynäkologe eine hormonelle Therapie, die immer unter der Maßgabe so viel wie nötig, und so wenig wie möglich erfolgt. Tabletten, Zäpfchen, Cremes, Vaginalringe, Pflaster – die Behandlungsmöglichkeiten sind vielfältig und können auf den individuellen Bedarf abgestimmt werden.

Wieso haben 30-40% aller Frauen in den Wechseljahren Störungen und Veränderungen ihrer Menstruation? Die Östrogenproduktion in den Eierstöcken nimmt ab und der Östrogenspiegel schwankt. Die Schleimhaut in der Vagina verändert sich, die Zellschichten werden dünner – und die Folge sind weniger Elastizität, weniger Durchblutung und dadurch weniger Feuchtigkeit. Verletzungen, Anfälligkeit für mechanische Reizung oder Infektionen gehen damit einher. Wenn das Sexualleben leidet, versuchen Sie doch einfach einmal, ein farb- und geruchsloses Befeuchtungsgel oder –zäpfchen einzusetzen. Die Scheide erhält Hyaluronsäure und viel Feuchtigkeit, wodurch Wundheilung und Regeneration unterstützt werden. Wenn damit Ihr Stress weniger wird, profitieren Sie, Ihr Körper und Ihr Liebesleben.





Die Scheidenflora kann neben hormonellen Veränderungen wie Pubertät, Schwangerschaft, Wechseljahre, Antibiotika oder durch die Einnahme der Pille gestört werden durch Immunschwächung bei Erkrankungen, Stress oder psychischen Problemen. Gerade bei schwerwiegenden Erkrankungen oder zum Beispiel bei einer Krebsbehandlung kommen oft kleine Beschwerden wie Schleimhautprobleme zu den großen Belastungen hinzu.

In der Scheide ist saures Milieu mit einem pH-Wert von 3,6 – 4,5. Zahlreiche Mikroorganismen bilden die schützende Scheidenflora. Der größte Anteil sind Laktobazillen. Die Laktobazillen nehmen bei den vorweg genannten Störungen ab, das Milieu ist geschwächt, und Pilzen oder Keimen wird es leicht gemacht, die Scheidenschleimhaut zu besiedeln. Die Folge sind Scheidenpilze, Vaginosen (bakterielle Infektionen) und Harnwegsinfekte. Schutzsalben und Präparate mit Milchsäurekulturen helfen bei der Vorbeugung und Behandlung.

Woher kommen Harnwegsinfekte?

In einer gestörte Darm- und/oder Scheidenflora siedeln sich Bakterien an, die weiterwandern in die Harnblase. Wechseljahresoder krankheitsbedingt kann die Blase absinken und den Weg für infektionsverursachende Bakterien in die Blase begünstigen. Sie können Harnwegsinfekten entgegenwirken, indem Sie aktiv Ihre Darmflora aufbauen und pflegen mit gesunder Ernährung. Ein trainierter Beckenboden hält die Blase und wirkt dem Absinken entgegen. Spezielle Cremes und Zäpfchen setzen direkt am Ort der Schädigung an. Nahrungsergänzungen und Tees unterstützen ebenfalls und können Symptome lindern.

Verhütung mit Kondom

Jeder Mann ist besonders – und möchte in besonderen Situationen gut dastehen. Wenn aber das Kondom nicht richtig sitzt, zu eng ist oder rutscht, fühlt mann fast nichts, fühlt sich nicht sicher oder eingeengt. Für großartigen Sex mit einem Kondom wie maßgeschneidert bieten wir MY.SIZE-Kondome mit höchsten Ansprüchen an Qualität, Empfinden und Sicherheit in sieben ver-

schiedenen Größen an. Und damit Sie wissen, welches das richtige Kondom für Sie ist, gibt es bei uns oder im Internet zum Downloaden Maßtabellen für Sie, denn der Maßanzug für die Liebe sollte perfekt passen und nahezu unbemerkt sein. Wenn Sie ohne Kondom und nicht mit der Pille verhüten wollen, beraten wir Sie zu Barrieremethoden wie Diaphragma oder Verhütungszäpfchen.



Frau Christiane Jüngerich berät kompetent zu allen Fragen

Wir wissen, dass man sich bei peinlichen und unangenehmen Beschwerden überwinden muss, um Hilfe zubekommen. Trotz "roter Ohren" sind wir auch bei den diskretesten Themen für Sie da und finden mit Ihnen gemeinsam eine Lösung.

Nautilus Apotheke Volker Jüngerich e.K.

Holstenstraße 2 – 12 • 24103 Kiel • Tel. 0431 – 90667140 www.nautilusapotheke.de



Kinder suchen Pflegeeltern

Kinder brauchen Sicherheit, Verlässlichkeit, gute Versorgung, Verständnis und Geborgenheit. Doch manchmal können die leiblichen Eltern dies vorübergehend oder auch dauerhaft nicht leisten. In solchen Fällen brauchen Kinder einfühlsame Pflegeeltern.

Sie möchten Ihre Familie vergrößern? Ihre eigenen Kinder sind aus dem Haus und Sie möchten Kindern, die es nicht so gut haben, unmittelbar und direkt helfen? Eventuell erfüllen Sie sich den Wunsch nach einer Familie?

"Kindern ein Zuhause geben" – unter diesem Motto sucht der Pflegekinderdienst der Landeshauptstadt Kiel ständig neue Pflegefamilien, die genügend Zeit, Platz und Freude am Umgang mit Kindern haben.

Pflegeeltern gesucht: Informationsabende

Der Pflegekinderdienst bietet monatlich einen etwa zweistündigen Informationsabend an, auf dem interessierte Bürger*innen Grundlegendes über das Thema Pflegekinderhilfe erfahren. Da die Anzahl der Teilnehmer*innen begrenzt ist, bitten die Mitarbeiter*innen des Pflegekinderdienstes um Anmeldung mit der Angabe von Namen und Adresse unter der Telefonnummer 0431 901-3640 oder per Mail an pflegekinderdienst@kiel.de.

Mit der Einladung bekommen Interessierte Termine zur Auswahl, eine Wegbeschreibung und erstes Informationsmaterial zugesandt.

Keine Zeit für einen Infoabend? Erste Fragen können auch mit einem unverbindlichen Anruf beim Pflegekinderdienst geklärt werden.

www.kiel.de/pflegekinder

74 MEERBLICK - JO. Magazin

CINEMARE 7. INTERNATIONALES MEERESFILM FESTIVAL KIEL

26. - 30. APRIL 2023

5 Tage | 50 Filme | 32 Veranstaltungen zum ersten Mal mit offiziellem Eröffnungsfilm zum Festivalauftakt am Mittwoch Abend

"CINEMARE wird 7! Das möchten wir mit Euch, liebe Kinogäste, fünf Tage lang ausgiebig auf den Kieler Leinwänden feiern. Aus über 300 Filmen haben wir 50 ausgewählt. Mit 32 Veranstaltungen bringen wir beliebte Formate zurück und probieren Neues. So wird es mit Mal Élevé zum ersten Mal ein Konzert beim CINEMARE geben. Meeresbotschafter York Hovest, der letztes Jahr mit einem Multivisionsvortrag an der Förde war, hat seinen Film fertiggestellt und eröffnet damit am Mittwochabend das Meeresfilmfestival.

Ana Blanco, die Festivalleiterin aus San Francisco, wird insgesamt drei Filme vor deren offiziellem Kinostart präsentieren. Ihre Kollegin, Chloé Batissou aus Brest, hat ebenfalls drei Deutschlandpremieren für den Surf Film Friday im Gepäck. Zum Festivalabschluss ziehen wir dann bei der 2. Ocean Parade mit Trommeln und Stelzenläufer*innen vom Welcome Center Kieler Förde zum Camp 24/7 an die Kiellinie. In diesem Jahr kann jede*r unter dem Motto #StandUpForOurOcean erstmals auch mit dem SUP auf dem Wasser teilnehmen."

Veranstalter Till Dietsche







OCEAN PARADE

Am Sonntag, dem 30 April, heißt es Willkommen zur 2. CINEMARE OCEAN PARADE! Bunt, laut und fröhlich für den Schutz der Meere.

Aufgerufen sind alle Menschen von nah und fern, Privatpersonen ebenso wie Organisationen und Institutionen, gemeinsam den Meeren die Aufmerksamkeit zu schenken, die sie brauchen, um unser gutes Leben und das nachfolgender Generationen zu sichern. Los geht's mit der Parade um 16 Uhr am Stresemannplatz 1 (Welcome Center Kieler Förde), begleitet von Walking- & Trommel Acts in Richtung Camp 24/7.

Bastelt Schilder, werft euch in Kostüme und macht mobil - dabei sein, ist alles! Wer sich bunt und kreativ vorbereiten möchte, ist herzlich eingeladen ab 12 Uhr am Kreativ Workshop im KulturForum in der Stadtgalerie teilzunehmen.

In diesem Jahr findet die OCEAN PARADE unter dem Motto #StandUpForOurOcean zum ersten mal zu Lande und zu Wasser statt. Der Kieler Extremsportler und Umweltaktivist Michael Walther wird die SUP Parade auf dem Wasser leiten. Interessierte könen sich gerne an ihn wenden: michael.walther@cinemare.org

Sonntag, 30. April | 16:00 Uhr Welcome Center Kieler Förde Stresemannplatz 1 | 24103 Kiel 76 MEERBLICK – JO. Magazin



HELDEN DER MEERE

Deutschland 2022 | 73 min. Regie: York Hovest

Seit vielen Jahren dokumentiert der Fotograf York Hovest auf seinen Reisen menschengemachte Probleme und Missstände. Erschüttert angesichts der katastrophalen Bilder in unseren Ozeanen begab er sich auf die Suche nach Menschen, die es sich zur Aufgabe gesetzt hatten, Lösungen zu finden: die Helden der Meere.

Kielpremiere

Mittwoch, 26. April | 19:00 Uhr metro Kino im Schloßhof Holtenauer Str. 162-170 | 24105 Kiel

KONZERT: MAL ÉLEVÉ

CINEMARE versteht das Meer immer auch als Sozialraum. So waren die Sea Watch Kapitäninnen Pia Klemp und Carola Rackete schon häufig als Leinwandheldinnen von Dokumentarfilmen im Festivalprogramm zu sehen.

Seenotrettung liegt auch dem Musiker Mal Élevé am Herzen, der sich dem Thema unter anderem in seinem Song "Mittelmeer" annimmt. Die Musik des ehemaligen Frontsängers von Irie Révoltés ist eine Kampfansage an Faschismus, Unterdrückung und Ausbeutung und zugleich ein Aufruf zu weltweiter Solidarität. Für Mal Élevé sind politischer Protest und Zusammenhalt untrennbar miteinander verbunden. Und dieses Gemeinschaftsgefühl ist auf seinen Konzerten zu spüren. Mit seiner Mischung aus Reggae, Dancehall, Ska, Rap und Punk bringt er das Publikum zum Durchdrehen, bis der ganze Saal wackelt. Sein Solo-Debütalbum "Résistance Mondiale" stieg 2020 direkt auf Platz 15 der deutschen Albumcharts ein.

Donnerstag, 28. April | 21:00 Uhr Die Pumpe Haßstraße 22 | 24103 Kiel



MEERBLICK – JO. Magazin 77

FORSCHUNGSTAUCHER IM WINTEREINSATZ

Deutschland 2023 | 30 min. Regie: Kristin Recke

Die Ostsee, fast 400.000 km² groß, ist das Zentrum Nordeuropas. Von Außen betrachtet, atemberaubend schön - unter der Wasseroberfläche eröffnet sich eine neue Welt. Archäologen wie Florian Huber vermuten mehr als 20.000 Wracks, deren Geschichte noch lange nicht erzählt ist. Meeresbiologe Uli Kunz schaut eher besorgt auf die Altlasten: mehr als 20 Prozent des Meeresbodens gelten infolge von Überdüngung und Algenwachstum inzwischen als Todeszonen, der Fischbestand nimmt ab, und tonnenweise Müll verrottet im Brackwasser - darunter auch sogenannte Geisternetze, in deren feinen Maschen sich Tiere verfangen und sinnlos und qualvoll verenden.

Die Kieler Forschungstaucher Christian Howe, Florian Huber und Uli Kunz und Philipp Schubert von Submaris sollen im Auftrag des WWF vor Neustadt in Holstein im Umkreis von nur zwei Kilometern 14 alte, teilweise mehr als 100 Meter lange Stellnetze bergen. Eine Arbeit, die in Schleswig-Holstein seit 2018 läuft.



Herausfordernd für die Taucher sind die kalten Temperaturen, denen sie jedoch trotzen, denn die Sicht ist jetzt besser als im Sommer.

Leinwandpremiere

Sonntag 30. April | 15:00 Uhr KulturForum in der Stadtgalerie Kiel Andreas-Gayk-Straße 31 | 24103 Kiel



RIDE THE WAVE

Schottland 2022 | 78 min. Regie: Martyn Robertson

Vermutlich wünschen die meisten Eltern ihren Kindern eine erfolgreiche Karriere. Aber was machen die Eltern von 14jährigen Big Wave-Surfern? Ben Larg ist Schottlands erfolgreichster U18 Surfer und hat mit den Wellen vor Mullaghmore die Chance auf einen einzigartigen Erfolg - oder etwas deutlich Unangenehmeres.

Deutschlandpremiere

Freitag, 28. April | 17:00 Uhr Studio Filmtheater am Dreiecksplatz Bergstr. 17a | 24103 Kiel 78 MEERBLICK - JO. Magazin





UNSERE MEERE - DIE OSTSEE

Deutschland 2022 | 90 min. Regie: Thomas Behrend

Das Team um Thomas Behrend hat in drei Jahren Drehzeit unter und über Wasser Geschichten gesammelt, die das Meer vor unserer Haustür in einem ganz neuen Licht zeigen. In alltäglichen wie abenteuerlichen Dramen aus der Welt der Meere entfaltet sich auf der Leinwand nie zuvor Gesehenes. Unterwasser-Zeitraffer und hochauflösende Satellitenbilder lassen uns die Ostsee auf einem neuen Bildniveau erleben.

In den Meeren ist alles mit allem verbunden – das verblüffende Ineinandergreifen ökologischer Kreisläufe wie auch Umweltschäden und Klimawandel. "Unsere Meere" ist das bisher umfangreichste und hochwertigste Filmdokument des Lebensraums Ostsee. Axel Milberg, als NDR "Tatort"-Kommissar an der Ostsee stationiert, leiht der Erzählung seine besondere Stimme.

Gemeinsam mit dem ARTE Magazin bringt CINEMARE die Doppelfolge "Unsere Ostsee" erstmals ins Kino.

Leinwandpremiere

Samstag, 29. April | 20:00 Uhr metro Kino im Schloßhof Holtenauer Str. 162-170 | 24105 Kiel

OCEAN SCIENCE SHOW Von der Küste bis zur Tiefsee

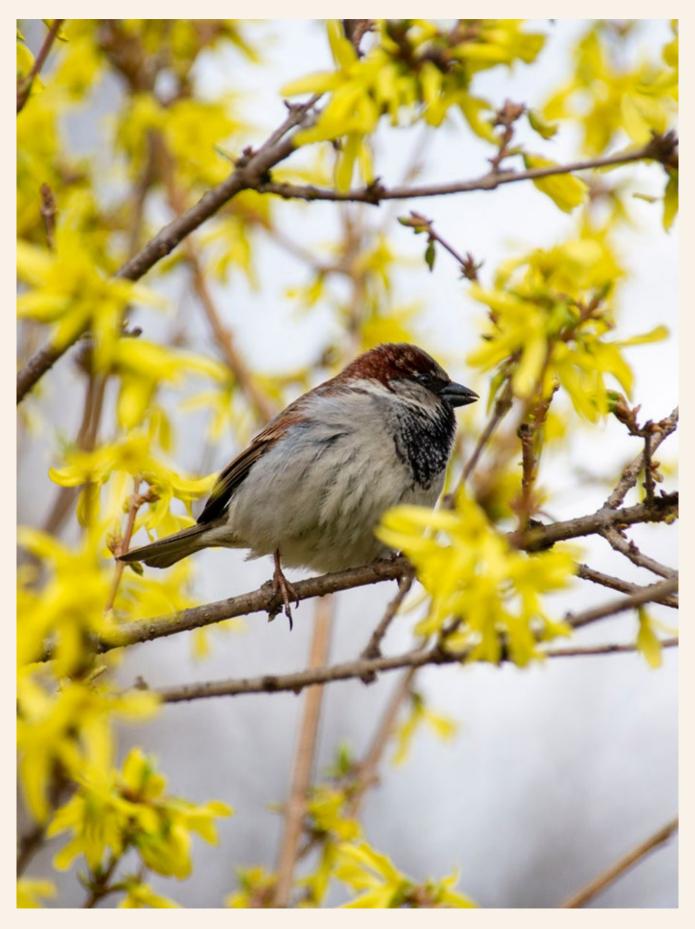
Junge Meeresforscher*innen auf der Bühne

Kiel ist seit vielen Jahren eine internationale Spitzenadresse für Meeresforschung. Am GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel und an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) im Schwerpunkt Kiel Marine Science (KMS) erhalten Promovierende sowie junge Wissenschaftler*innen vieler Fachbereiche ein interdisziplinäres und internationales Umfeld im Bereich der Meeresforschung. In der Ocean Science Show zeigen einige dieser Meereswissenschaftler*innen einen Blick hinter die Kulissen ihrer Forschung. Von der Küste bis zur Tiefsee – die Themen, an denen sie forschen, sind vielfältig und ihre Methoden spannend. Warum aber brennen sie für ihre Themen? Was macht die Forschung so relevant für die Gesellschaft? Was genau sie fasziniert, präsentieren die Nachwuchsforschenden auf der Ocean Science Show – verständlich und unterhaltsam. Seien Sie dabei und genießen Sie spannende Vorträge aus vielen Bereichen der Kieler Meereswissenschaften. Der Eintritt ist frei!

Freitag, 28. April | 19:30 Uhr | Studio Filmtheater am Dreiecksplatz | Bergstr. 17a | 24103 Kiel



80 RÜCKBLICK – JO. Magazin



RÜCKBLICK - JO. Magazin

Vom Träumen und der Erwartung des Frühlings



Frühling, ich freue mich auf dich! Das neue Jahr begann schon mit sehr milden Temperaturen und ließ die kommende Jahreszeit erahnen. Doch dann folgten fiese Stürme und Schleswig-Holsteinische Grautöne. Und auch wenn der Klimawandel so wieder in den Vordergrund der Wahrnehmung kam und den brutalen Krieg in der Ukraine zunächst aus den Top-Nachrichten verdrängte, war und ist die frühe Vorfreude auf die kommende Jahreszeit groß.

Doch die Meteorologen verweisen auf ihre Statistiken, die zeigen, dass sich die Jahreszeiten verändern: Die Winter setzen später ein, und damit beginnen die Frühlingstage auch später im Jahr.

Nun könnte man sagen: Gedulde dich und warte bis der Frühling eintrifft! Aber das ist gar nicht nötig. Wieviel schöner ist es, der Natur vorauszueilen und bereits in Träumen zu erahnen, was uns erwartet.

Ich bin durch mein Alter in meiner Bewegungsfreiheit eingeschränkt. Das hat dazu geführt, dass ich das Tagträumen kultiviert habe.

Vor meinem geistigen Auge ließ ich bereits bei kältesten Temperaturen den Frühling langsam erwachen: Die ersten Frühblüher, zum Beispiel Zaubernuss und Schneeglöckchen, ließ ich träumend bereits verblühen. Es folgten die leuchtend gelben Forsythien, und die Weidenkätzchen glänzten in der Sonne. Ich sah in meinem Träumen bereits, wie die Osterlilien und die Tulpen einen farbenfrohen Teppich bilden. Ich sah die Knospen an Bäumen und Sträuchern, hörte auch die ersten morgendlichen Vogelstimmen, die dann von Tag zu Tag bis zu einem vielstimmigen überwältigenden Konzert anschwellen. Obwohl mir ein Waldspaziergang leider nicht mehr möglich ist, spürte und roch ich bereits den typischen, etwas modrigen Geruch des Waldes.

Die Tage werden nun unaufhaltsam heller und länger, die Sonne bringt eine wohlige Wärme, die ich gemütlich im Liegestuhl auf meinem Balkon genieße. Und wenn die Knospen schließlich an Sträuchern und Bäumen aufspringen und sie diese zunächst in ein zartes und dann immer dunkleres Grün färben, habe ich das Gefühl, dass die Natur förmlich explodiert. Und dann ist es so weit: Jetzt kann der Frühling auch in der realen Welt ankommen. Und ich habe ihn bereits in seiner ganzen Pracht wahrgenommen. Das Tagträumen hat mein Leben bereichert. Leider ist der Begriff "Träumer" in unserer Gesellschaft negativ konnotiert, obwohl aus Träumen schon große Ideen und Erfindungen hervorgegangen sind. Und abgesehen davon, macht es auch noch Spaß.

Übrigens: Man kann auch von schönen Erlebnissen aus jüngerer Vergangenheit, wie zum Beispiel einem Segeltörn, einer Bergwanderung oder einem Strandurlaub träumen. Jeder kann es erlernen. Versuchen Sie es doch selbst einmal! Es lohnt sich.

IN DER KOLUMNE RÜCKBLICK BERICHTET GASTAUTOR PETER BORGWARD REGELMÄSSIG ÜBER PERSÖNLICHE ERLEBNISSE. 82 AUSBLICK - JO. Magazin

gewaltig leise

17. bis 25. Juni 2023 – jetzt Tickets sichern!



Vielfältige Perspektiven und einzigartige Begegnungen machen die Kieler Woche zu einem Mitmach-Event für alle. Wenn es im Festivaltrubel häufig turbulent und ausgelassen zugeht, wird es auf der Krusenkoppel auch 2023 (17. bis 25. Juni) "gewaltig leise". Die beliebten und bunten Konzertabende auf der Freilichtbühne sorgen Jahr für Jahr für musikalische "KiWo"-Momente. Für dieses Jahr haben sich unter anderem Marla Glen, Gregor Meyle, Tina Dico und Die Nerven angekündigt.

Die Tickets kosten im Vorverkauf zwischen 15 und 25 Euro plus Vorverkaufsgebühr (Abendkasse: 20 bis 30 Euro). Erhältlich sind die Tickets am Infotresen von KulturForum und Stadtgalerie im Neuen Rathaus, Andreas-Gayk-Straße 31, im Welcome Center Kieler Förde, Stresemannplatz 1-3, im KN Media Store, Fleethörn 1-7, und am Ticket-Center des Citti-Markts.

Bundesweit sind die Eintrittskarten über **www.eventim.de** erhältlich. Alle Konzerte beginnen um 20.30 Uhr.

Impressum

VERLAG

Norddeutscher Medien Verlag Beselerallee 55a 24105 Kiel 0431-88865410

> Umsatzsteuer ID DE234544716

HERAUSGEBERIN / CHEFREDAKTEURIN

Nadia Richardt

TEXTREDAKTION

Jacqueline Melzer, Nadia Richardt, Annchristin Seitz, Lea Helmich

LEKTORAT

Jacqueline Melzer

MEDIABERATUNG

Nadia Richardt

SOCIAL MEDIA

Alexander Kaufmann, Klara Richardt

GESTALTUNG + PRODUKTION

BÜRO PAUL Grafikdienstleistungen. Paul Berndt, info@bueropaul.de

DRUCK

KREATIV Druck & Medienagentur GmbH Memellandstraße 2 24537 Neumünster

ABONNEMENT

Auf Anfrage

ERSCHEINUNGSWEISE

Die nächste JO. erscheint, wenn sie fertig ist. Aller Voraussicht im Mai 2023.

WWW.JO-MAGAZIN.DE • REDAKTION@JO-MAGAZIN.DE

Die Zeitschrift, alle in ihr enthaltenen Abbildungen und Beiträge sowie vom Verlag gestaltete Anzeigen sind urheberechtlich geschützt. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Inhalte der redaktionellen Beiträge geben die Meinung der Mitarbeitenden oder der Unternehmen wider. Für unaufgefordert zugesandte Bild- und Textvorlagen wird keine Haftung übernommen.



